



Nr. 1
21

ARTS



Wenn wir uns umschauen, was sehen wir, Zivilisation, Kultur, Fortschritt, Bräuche, Gesetze, Politik, Wissenschaft, Pseudowissenschaft, Leben, Tod, richtig, falsch, schwarz, weiß, ...?

Mal alt und mal umgekehrt, mal stolz und mal begraben; In der menschenzentrierten Welt sehen wir die Wurzel von allem im Menschen. Im Wesentlichen ist es nur ein Wort. Ereignisse geben uns Bedeutung, wir prägen das Gleichgewicht.

Lichtstrahlen treffen Objekte und erzeugen Effekte. Wir werden auf die gleiche Weise in Form eines Objekts gesehen. Was bedeutet es, menschlich zu sein? Was ist der Lichtstrahl, der unsere Bedeutung hervorruft? Ist es nur so, dass wir den Menschen nur im Sinne der Natur und des Universums interpretieren können? Was sind diese beiden Größen? Machen sie Sinn? Können wir die Bedeutungen entdecken und verstehen? Bedeutet das Universum galaktische Kolonien? Systeme und Planeten? Was ist ein Beispiel dafür? Wenn wir in diesen einen Sinn gefunden haben, dann wissen wir, dass wir in der Größe dieser Bedeutung nichts als ein kleines Nichts sind. Was ist unsere Haltbarkeit? Wie konnten wir auf diesen riesigen Felsen Tausende von Jahren überleben? Außer dass das Herz ständig im Herzen dieser Welt schlägt und sein Puls uns in Bewegung hält, wie eine Welt, die sich immer bewegt und nirgendwo hingeht und nirgendwo hinreicht? Was bedeutet es, die Weite dieser Horizonte vor unseren kleinen Augen sehen zu können? Wie können wir bei der Weite die Wichtigkeit des Kleinen erkennen?

Wie viele Menschen haben mangelhaft gelebt, weil sie die Welt von oben betrachten, und wie viele Menschen haben in Qualen gelebt, weil sie die Welt von unten betrachtet haben.

Der Mensch kann die Welt vor seinen Augen bedeutungsvoll sehen und vor den Augen der Welt wichtig erscheinen, wenn er in diesem Universum eine große Bedeutung für sich findet. Eine Bedeutung so groß wie Schönheit, denn diese Welt ist schön. Konzepte sind in Schönheit verewigt, auch wenn sie kein Leben lang halten. In den Korridoren des Lebens verhalten wir uns oft mangelhaft und suchen nach Unterschieden, groß und klein, mehr oder weniger, kurz und lang, wertvoll und wertlos, Die Bedeutung dieser ganzen Welt in jeder Ecke ist nur Schönheit. Schönheit unterscheidet nicht zwischen den Augen von Dornas und Planeten. Schönheit ist eine Brise, die keinen Unterschied macht und an menschlichem Haar haftet, zwischen der Mähne von Pferden, den Flügeln von Bienen oder den Zweigen von Bäumen. Schönheit ist in der Natur ewig. Wenn wir ein Phänomen nicht als schön ansehen, dann nicht, weil es nicht schön ist, sondern weil wir erwarten, dass es woanders ist. Aber die Großzügigkeit der Welt ist, dass sie dem Betrachter bei jeder Veränderung dennoch nicht ihre Größe und Schönheit vorenthält.

Diese Welt hat uns die Werkzeuge gegeben, um Schönheiten bewegen und nach Belieben in den Rahmen der Welt stellen zu können. Das Werkzeug, das die Gesetze nicht kennt und die treibende Kraft des menschlichen Geistes ist, ist die Schönheit einer einzigartigen Natur unter allen Bestandteilen dieser Welt, und der Mensch kann in kleinem Maßstab verewigt werden, indem er sich auf das Konzept konzentriert.

Seit vielen Jahren geben unsere Vorfahren dieses Werkzeug Seite an Seite und im Detail an uns weiter, damit wir uns nicht in der Weite dieser kleinen Welt sehen, einem Werkzeug namens Kunst, der Kunst des Überlebens, der Kunst der Resilienz, der Kunst des Lebens, der verwandten Kunst des Seins, der Kunst, Schönheit zu verstehen,

Es ist unmöglich, eine Option zu finden, die nicht in dieses Phänomen passt. Wenn wir etwas sehen, das frei von Kunst ist, dann deshalb, weil wir in einer Welt leben, die nicht nur menschlich, sondern auch personenzentriert ist. Wenn wir alles als Kunst der Natur sehen, können wir ein Konzept entwickeln und müssen die Welt nicht von unten oder oben betrachten.

Es gibt ein Loch in uns, das bis in die Tiefen unseres Geistes reicht.

Besuchen

Sie still die Kunst

lassen Sie die **Kunst**
zuerst mit Ihnen sprechen





Kunst ist eine Sammlung von vom Menschen geschaffenen Werken oder Prozessen, die geschaffen wurden, um menschliche Emotionen und Intelligenz zu beeinflussen oder eine Bedeutung oder ein Konzept zu vermitteln. Man kann auch sagen, dass Kunst die Fähigkeit und das Können ist, Schönheit zu schaffen.

Obwohl das idiomatische Konzept der Kunst ebenso wie das Konzept der Wissenschaft jedem offensichtlich und bekannt erscheint, zeigt ein genauerer Blick auf den Hintergrund, dass Kunst eines der subtilen Konzepte ist, von denen es schwierig ist, eine klare Definition und ein klares Bild zu liefern. Im Folgenden sind einige Perspektiven zum Kunstbegriff aufgeführt: Kunst ist ein Versuch, lustvolle Bilder zu schaffen, die unseren Sinn für ästhetische Anerkennung befriedigen, und dieser Sinn ist befriedigt, wenn wir eine Art Einheit oder Harmonie erhalten, die sich aus den formalen Beziehungen in unseren Sinnesbeweisen ergibt. Kunst ist die Manifestation starker Emotionen, die der Mensch erlebt hat. Diese scheinbare Manifestation erfolgt durch Linien, Farben, Bewegungen und Gesten, Geräusche und Worte. Das Wort Kunst im allgemeinen Sinne ist das Ergebnis von Wissen durch Können und Handeln. Kunst ist ein Mittel, um menschliche Emotionen in einem bestimmten Format festzuhalten und sie auch außerhalb der Faktoren des Geistes zu übertragen und dieses Gefühl anderen zu vermitteln. Kunst ist eine menschliche Aktivität und es ist so, dass eine Person bewusst und mit Hilfe von körperlichen Symptomen die Gefühle, die sie erlebt hat, auf andere überträgt, so dass diese Gefühle auf sie übertragen werden und sie diese Gefühle und von denselben erfahren Gehen Sie durch die sensorischen Phasen, die er durchlaufen hat. Kunst in der menschlichen Erfahrung ist eine besondere Art, die Tatsachen des Lebens auszudrücken , dh wenn die wissenschaftliche oder gewöhnliche Sprache, die wir in unserem täglichen Leben verwenden, die Eigenschaft hat, dass sie der direkte Ausdruck von Tatsachen, Sprache ist Kunst wird das Merkmal haben, dass es der indirekte Ausdruck dieser Tatsachen ist. Der Unterschied zwischen den beiden Sprachen besteht darin, dass die erste Sprache auf der Übertragung von Tatsachen in ihrer realen Form basiert, während die Sprache der Kunst auf dem Element der Vorstellungskraft basiert



Der künstlerisch Schaffende
drückt seine Gedanken und
Gefühle entweder durch Stift,
Pinsel und "Hammer" oder durch
Mittel zur Erzeugung von
 Klängen aus, daraus entstehen „
Poesie", "Prosa", "Malerei",
"Statue", „Installation“ und
"Musik" sowie „Tanz“.

Wie sich herausstellt, kommen
diese Definitionen aus drei
Blickwinkeln.



Ursprung der Kunst
Der Autor und sein Produkt
Die Methode, Kunstwerke zu reflektieren

Sie haben den Kunstbegriff dargestellt. unter Berücksichtigung
dieser Definitionen kann folgendes für die Kunst präsentiert werden:
"Kunst ist die schöne und subjektive Manifestation und
Kristallisation menschlicher innerer Gefühle und Gedanken, die mit
geeigneten Methoden und Werkzeugen erfolgt. Kunst ist darauf
ausgelegt, ein Ziel zu erreichen, und sie kann dem Akteur helfen,
dorthin zu gelangen. Seine Aufgabe ist es, Erfahrungen in einem
Umwandlungsprozess so umzusetzen, dass sie für andere spürbar
werden.

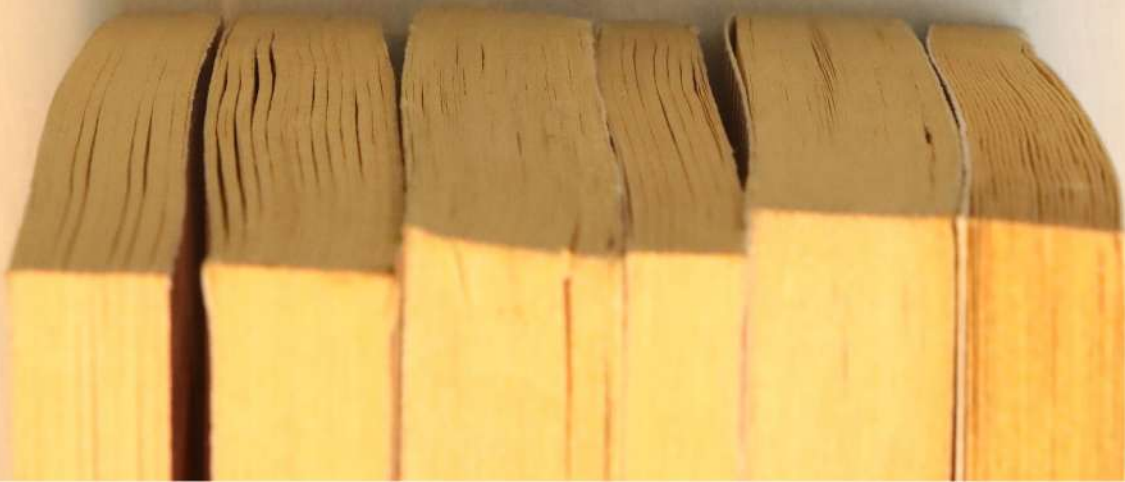
Prozeduralisten hingegen sagen, dass etwas ein Kunstwerk ist, das
nach einer geeigneten Formel oder einem geeigneten Verfahren
hergestellt wurde. Unabhängig vom Zweck der Kunst kann sie
zunächst funktional, aber letztendlich prozedural sein, aber stets
sollte sie individuell ausgedrückt und erfahrbar sein.



Kunstgeschichte bezieht sich auf die Geschichte der visuellen, theatralischen, auditorischen und verbalen Kunst und befasst sich mit ihrer Entwicklung durch die Geschichte.

Ausgangspunkt für die Kunstgeschichte der Welt ist die Kunst der Vorgeschichte und die Kunst der Höhlenmenschen - oft primitive Gemälde und Skulpturen von Tieren und Menschen. Neben der Elementarkunst kann die Kunstgeschichte je nach Region in mehrere Bereiche unterteilt werden. Altöstliche Kunst in den Ländern des Nahen Ostens und Indiens, altgriechische und römische Kunst, byzantinische Kunst, islamische Kunst, fernöstliche Kunst, mittelalterliche Kunst während der Herrschaft der Kirche über Europa, Renaissancekunst, westliche moderne Kunst und schließlich moderne Kunst, unter dieser die Avantgarde, im zwanzigsten Jahrhundert. Laut westlichen

Kunstgeschichtswissenschaftlern kann primitive Kunst die Kunst zeitgenössischer Menschen mit primitivem Lebensstil und primitiver Kultur sowie die Kunst prähistorischer Menschen umfassen. Einige sehen diese Ansicht westlicher Gelehrter als Ergebnis einer besonderen intellektuellen Dominanz, die sie im Vergleich mit anderen Zivilisationen sehen und die auf den materiellen und technologischen Entwicklungen der westlichen Zivilisation basiert.





ARTISM beabsichtigt, zu einer der
ältesten Wiegen der
Kunst zu reisen.

Die historische Zivilisation, deren
Kunst von der Antike bis zur
Gegenwart mit dem Gewebe
dieser Zivilisation verbunden ist.
Wir besuchen ein Land, das stolz
auf seine Künstler ist und Kunst
als Tor zu seiner Kultur
betrachtet, und haben
verschiedene Pfade betreten, um
mehr über diese Zivilisation zu
erfahren.



Die iranische Kunst ist eines der
reichsten künstlerischen Erbe in
der Geschichte der Welt und
umfasst viele Disziplinen, darunter
Architektur, Malerei, Skulptur,
Keramik, Poesie, Weberei,
Keramik, Musik, Kalligraphie,
Metallarbeiten, das bedeutet,
wir sprechen von etwa dreitausend
verschiedenen Arten von Kunst.

Im Gegensatz zu den schwachen Zitaten, die in den meisten wissenschaftlichen und somit auch historischen Büchern aus irreführender Absicht gemacht wurden, entstand während der Kriege mit den Arabern in europäischen Ländern eine bedeutende Menge europäischer und westlicher Kultur. Große Männer der Vergangenheit und Gegenwart sagen, dass der Islam erst seine künstlerische Kultur und Zivilisation entwickelt hat, als er in den Iran kam, das heißt, dass die Einkehr in Persien durch den Einfluss der Kunst und Kultur den Islam in gewisser Weise zivilisiert hat, man kann auch sagen, dass die Iraner den Islam poliert haben. Kleidung und Essen, Dialekte und Zeremonien, Literatur, Philosophie, Wissenschaft und viele andere Optionen sind aus dem ganzen Iran in den Westen gekommen. So sind zum Beispiel in der Vergangenheit viele Bücher und eine bedeutende Menge städtischer Einrichtungen (zum Beispiel Post, Kanalnetz, öffentliche Versammlungsräume, medizinische Gruppenworkshops) und viele Methoden der städtischen Infrastruktur vom Iran nach Europa und in die Welt transferiert worden.

Ein interessanter Punkt bei der Erforschung der iranischen Kunst scheint zu sein, dass die iranische Kunst unabhängig von Ort und Zeit des Ursprungs den Geist und die Neigungen der Iraner ohne Einflüsse von außen, und die Vielfalt der Kunstwerke scheint zu zeigen, dass die Antike Persiens hohe Fähigkeiten in verschiedenen Bereichen aufwies.

Architektur zu verschiedenen Zeiten, seit Beginn des Medianischen Reiches, erfreute sich großer Pracht und entwickelte sich weiter. Am Ende dieser historischen Phase hatte die Architektur der islamischen Zeit mit Ausstattung und Geschmack im Stil der Sassaniden einen solchen Effekt, dass sie weltweit einzigartig ist.



Gleichzeitig schufen iranische muslimische Künstler prächtige Bögen, dekorative Manuskripte und eine Vielzahl farbenfroher Designs in religiösen Gebieten. Die Entwicklung anderer Künste wie Metallarbeiten, Textilien, Glasarbeiten, Gemälde, Töpferwaren und anderer Werke der nationalen Kunst des Iran dauerte lange. Manchmal haben historische Ereignisse, Kriege, Siege, Invasionen von Außerirdischen, der Sturz und die Herrschaft von Königen, Naturereignisse, Dürren, Hungersnöte und Erdbeben den Fortschritt von Kunstwerken geprägt bzw. beeinflusst.

5.000 v. Chr. Die Iraner, die in den Wintern und Sommern einwanderten, begannen mit dem Bau von Lehmhäusern. Steinwerkzeuge wurden entwickelt und durch Hinzufügen von Knochenstücken vervollständigt. Die Möbel waren rot und schwarz gestrichen und wurden im Feuer gekocht.

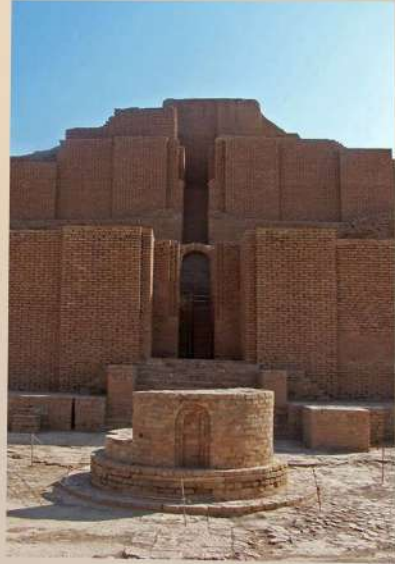


In den 4000er Jahren v. Chr. bauten die Bewohner der Zagros Dörfer und lebten allmählich dicht beisammen, eine Form der Architektur wurde geschaffen. Die Kriegswerkzeuge in diesen Gebieten bestanden noch aus Stein, aber am Ende dieser Ära wurden Schwerter und Metalls dolche mit den Inschriften der ursprünglichen Handschrift von Ilahis erstellt.

3000 v. Chr. wurden aus weißem Stein, Bitumen und anderen Steinen künstlerische Werkzeuge hergestellt. Dunkelblaue Speisegefäße und Holzkohlegeräte wurden populär. Metallwaffen wurden in verschiedenen Teilen des Iran wie Susa und Nahavand eingesetzt und verschiedene Ornamente wurden aus Gold, Achat und Azurblau entwickelt.



In den zweitausend Jahren vor Christus war die Ankunft der Arier auf dem iranischen Plateau das wichtigste Ereignis. Zu dieser Zeit hat die Metallkunst ihren Höhepunkt erreicht: Verziert mit Darstellungen von Menschen und Sternbildern, Bäumen, Tieren und anderen Formen. Stadtentwicklung und Steinmetzarbeiten erreichten ein Stadium, das Susa Schönheit verlieh. Zu dieser Zeit ließen sich Stämme wie die Arier, die Meder und die Perser in der Region Zagros nieder.



Das erste Jahrtausend v. Chr. wird aufgrund des fehlenden Zugangs zu archäologischen Dokumenten das Schwarze Zeitalter des historischen Hintergrunds genannt. Neue Erkenntnisse geben Auskunft über diese Zeit. Es lebten wohlhabende Hirten und Bauern an den Hängen des Alborz, und sehr wertvolle und kunstvoll geschmiedete Metallwerkzeuge sowie detailreiche Schnitzereien in Form von Reliefs und Haushaltsgegenständen wurden gefunden.



Kunst ist eine sehr wertvolle und wichtige Kategorie, da seit der Erschaffung des Menschen Spuren und Wirkungen seiner verschiedenen Disziplinen in der Geschichte zu finden sind. Kunst ist das Ergebnis menschlicher Bemühungen im Laufe der Zeit, und daher ist es sehr notwendig und nützlich, sie zu kennen. Sie führt die Auswirkungen menschlicher Lebensveränderungen in der Kunst ein.

Die iranische Kunst besteht aus zwei Teilen:

Vorislamische iranische Kunst (alte iranische Kunst) und postislamische iranische Kunst im Allgemeinen Die verschiedenen Bereiche dieser Kunst sind: Skulptur und Prägung, Keramik, Malerei, Metallarbeiten, Kalligraphie und Vergoldung, Nachahmung, Teppichweberei und Textil.

Im ersten Kapitel werden Künste wie Skulptur, Keramik, Malerei, Metallverarbeitung, Mosaikherstellung im alten Iran, Achämeniden, Parther, Sassaniden usw. untersucht. Im zweiten Kapitel: Andere Künste während der Regierungszeit anderer Könige, einschließlich der seldschukischen Ära, der mongolischen Ära, der timuridischen Ära, der safawidischen Ära und der Qajar-Zeit, werden den Schülern mitgeteilt.

Das sorgfältige Studium des Inhalts des Buches „Geschichte der iranischen Kunst“ verfolgt ein allgemeines Ziel, nämlich junge Studenten mit der Geschichte der wertvollen iranischen Kunst von der Antike bis zum heutigen Jahrhundert vertraut zu machen.

Kapitel Eins: Vorislamische iranische Kunst

1-1- Allgemeine Informationen über die Zivilisation und Kunst des alten Iran:

Die iranische Kunst gehört zu einer Zeit, die vor der Geschichte begann und bis ins 7. Jahrhundert nach Christus andauerte.



Beim Studium der Kunst des alten Iran stehen wir vor verschiedenen Problemen wie dem Mangel an Dokumenten, der Nichtverfügbarkeit der erhaltenen Werke und der mangelnden Aufmerksamkeit für der Forschung.

Die alte iranische Kunst wurde in den letzten Jahrzehnten von vielen Gelehrten auf der ganzen Welt aus verschiedenen Gründen in Betracht gezogen. Einer der offensichtlichen Gründe für diese Aufmerksamkeit ist die Entstehung einer der ältesten Zivilisationen der Welt in dieser Region. Vor ungefähr fünftausend Jahren gründeten die sumerischen Staaten Aka Babylon und Assyrien auf dem iranischen Plateau Mesopotamien (zwischen Tigris und Euphrat) und vor ungefähr dreitausend Jahren auf dem iranischen Plateau die Regierung von Elam.



Die arischen Auswanderer stürzten dann die elamischen und mesopotamischen Regierungen, indem sie die Meder und dann die Achämeniden gründeten. Der achämenidische Staat brach auch mit der griechischen Invasion von Alexander dem Großen zusammen, gefolgt von den seleukidischen und parthischen Staaten. Nach den Parthern kam die sassanidische Regierung an die Macht, die durch die Eroberung des Iran durch die muslimischen Araber zerstört wurde.

Ein weiterer Grund, warum Wissenschaftler der Kunst des alten Iran Aufmerksamkeit schenken, ist, dass die mächtigen iranischen Regierungen in der Antike ihre Macht nutzten, um Künstler aus verschiedenen Ländern zu beschäftigen und durch die Bereitstellung mehrerer Einrichtungen verschiedene Bereiche der Kunst zu erheblichem Wachstum zu führen.



Dies wirkte sich auf die Kunst und Zivilisation anderer Staaten aus und wurde somit als Kunsthochschule nachgeahmt.

Auf dem Territorium der ältesten Staaten der Welt (Sumer, Akkade, Babylon, Assyrien usw.), die in Mesopotamien geschaffen wurden, bedeutet Zivilisation: Urbanisierung und Zusammenarbeit von Mitgliedern der Gesellschaft in sozialen, kulturellen, politischen Bereichen mit dem Ergebnis erheblichen Wachstums. Mit der Entstehung von Städten und der Bildung von Regierungen sowie der Erweiterung der Kultur wurden auch soziale Gesetze geschaffen. In der Inschrift von Hammurabi oder dem Gesetz von Hammurabi ist eine Reihe von Sozialgesetzen enthalten, die zur Zeit von Hammurabi (einem der Könige von Babylon) erlassen wurden. Auf der einen Seite dieser Steinsäule befindet sich ein Regelwerk und auf der anderen Seite das Bild des Königs.

Dieser Wandel und das Wachstum der städtischen Kultur haben zur Schaffung überlegener Kunstwerke und kultureller Elemente wie Kalligraphie usw. geführt. Die Kultur der frühen Bewohner des iranischen Plateaus, dh der Elamiten, die in Susa (Bild unten) (einem Hügel in der Nähe der Stadt Kashan), Susa und anderen Teilen des Iran lebten, beeinflussten auch das Wachstum und die Entwicklung der mesopotamischen Zivilisation.

Diese Menschen wurden wie die Menschen in Mesopotamien urbanisiert. Es ist notwendig zu wissen, dass jede Nation, die Zivilisation und Stabilität erreicht hat, in der Lage war, Werke der Überlegenheit gegenüber ihrer Vergangenheit zu schaffen.

In einer Zivilisation wird Kunst so erfunden, dass der Künstler und seine Gesellschaft den Mangel und die Notwendigkeit spüren, und sich ständig bemühen, diesen Mangel zu beseitigen. Eine Übersicht zeigt, dass diejenigen, die mit der Kultur der Urbanisierung nicht vertraut waren, erst lernen mussten, sich die Kultur der Stadtbevölkerung nach Bedarf anzueignen, um ihre Position behaupten zu können. Somit waren die Methoden zur Entwicklung ihrer Kunstwerke denen der Vergangenheit überlegen.



Die Skulpturen von Susa zeigen die kulturellen Merkmale der Elamiten:

Ornamente, Gegenstände des alltäglichen Lebens und dass die Kleidung dieser Menschen oft eine Art langes Gewand war. Zweifellos sind diese Statuen der Elamiten von ihrer Religion beeinflusst. Die Statuen geben dem Betrachter das Gefühl, etwas zu respektieren, was in der Statue des Anbeters gut zu sehen ist.

Zweites Kapitel:

Iran nach dem Islam

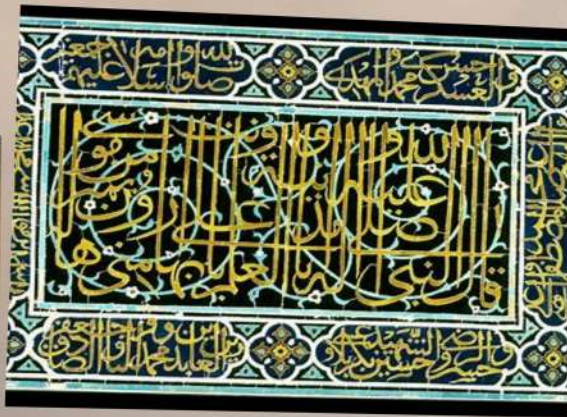
Unter vorislamischen Arabern gab es nur sehr wenige Dinge, die wir Kunst nennen können. Die Iraner hatten als eine der beiden mächtigen Nationen der Antike den Arabern viel zu bieten und zu lehren. Trotz aller von den Arabern auferlegten Beschränkungen und Verbote zeigten die Iraner eine so hervorragende Leistung, dass sie ihr Potenzial in der Kunst unter Beweis stellten. Deshalb blühte die Malerei trotz der begrenzten Lizenz iranischer Künstler, und sie hatten die Möglichkeit, ihre Kunst auszustellen.



Mehrere Gefäße aus der frühen postislamischen Zeit zeigen, wie die Iraner sie mit Koranversen dekorierten und mit Blättern und Blüten schmückten. Nach zwei Jahrhunderten harter Kontrolle über die iranische Kunst, als die Samaniden (um das zehnte Jahrhundert n. Chr.) unabhängige Macht erlangten und die Seldschuken den Iran eroberten und regierten, kehrte die Miniaturmalerei zur iranischen Kunst zurück und indigene Talente hatten die Möglichkeit, sich zu entwickeln. Dies dauerte bis zum Ende der Safavidenzeit (um das 18. Jahrhundert).



Die Kunst der Glasherstellung wurde im vorislamischen Iran sehr bewundert, und viele Künstler machten Werke, die innerhalb und außerhalb des Iran begehrt waren. Die Sassaniden-Ära, die letzte Dynastie vor der Eroberung des Iran durch die Araber, war auf ihrem Höhepunkt, als iranische Glaswaren in ferne Länder wie Japan gebracht und dort gelagert wurden.



Keramikherstellungstechniken werden im Iran seit dem ersten Jahrtausend verwendet, um Tempelsteine sowie kleine Keramikgegenstände mit Glasur zu dekorieren. Diese Fähigkeit wurde von iranischen Künstlern verwendet, um die Fassaden islamischer Gebäude wie Moscheen, Gräber usw. zu dekorieren. Sogar Kalligraphie wurde mit dieser Kunst gemischt und ermöglichte es Architekten, religiöse Gebäude oder andere Gebäude mit persischen Gedichten, Koranversen usw. zu dekorieren.



Muster auf Stoff zeigen, wie alt die Tradition des Musterdesigns im Iran ist. Diese Entwürfe wurden auf Stein, Keramik, Teppichen, Stoffen, Gemälden usw. verwendet. Ein Besuch der iranischen Architektur von der Antike bis zur Gegenwart ist ein Beweis dafür, wie einige Entwürfe seit Tausenden von Jahren verwendet und bis in die postislamische Zeit fortgesetzt wurden. Was heute als islamische Kunst bekannt ist, sind die gleichen sich wiederholenden Muster von Blumen und Pflanzen.

Die Metallbearbeitung war bei den alten Iranern sehr beliebt für die Herstellung exquisiter Schwerter, Skulpturen, Rhytone (wie Trinkhorn u. ähnlich) usw., und viele lobten sie. Im postislamischen Iran wurden Kerzenleuchter, Lampen, Kompassse, Schwerter und Dolche, Weihrauchbrenner, religiöse Utensilien und andere aktuelle Gegenstände iranischer Künstler hergestellt, die in einigen Museen im Iran zu sehen sind.



Grundsätzlich mussten die Araber, weil sie aus primitiven Stämmen stammten, deren künstlerischer Hintergrund sehr schwach war, von den berühmten Zivilisationen ihrer Zeit lernen, nämlich von römischen und persischen Künstlern.



Der Iran hat der Welt eine besondere Kunst präsentiert, die in ihrer Art einzigartig ist. Die Geschichte der Malerei im Iran reicht bis in die Zeit der Höhlenbewohner zurück. In den Höhlen der Provinz Lorestan wurden gemalte Tierbilder und Bilder entdeckt. Die Gemälde wurden (von W.Semner) an den Wänden von Gebäuden in Malayer und Fars entdeckt, die vor 5000 Jahren entstanden sind.

Die Gemälde, die in den Gebieten der Hügel Sialak und Lorestan auf Keramik entdeckt wurden, beweisen, dass die Künstler dieser Gebiete mit der Kunst des Malens vertraut waren.



Die Kalligraphie blühte durch die Iraner auf, die ihre Gebäude mehr als tausend Jahre lang mit Kalligraphie dekorierten. Übermäßiges Interesse an dieser Kunst war auf die Malverbote zurückzuführen, die es Künstlern nicht erlaubten, menschliche oder tierische Figuren zu malen. Dieses Verbot war eine Interpretation der Verse des Korans, die nach einigen Jahrhunderten gefürchtet wurden. Die Iraner ließen ihre Talente jedoch in anderen Bereichen wie der Kalligraphie gedeihen.



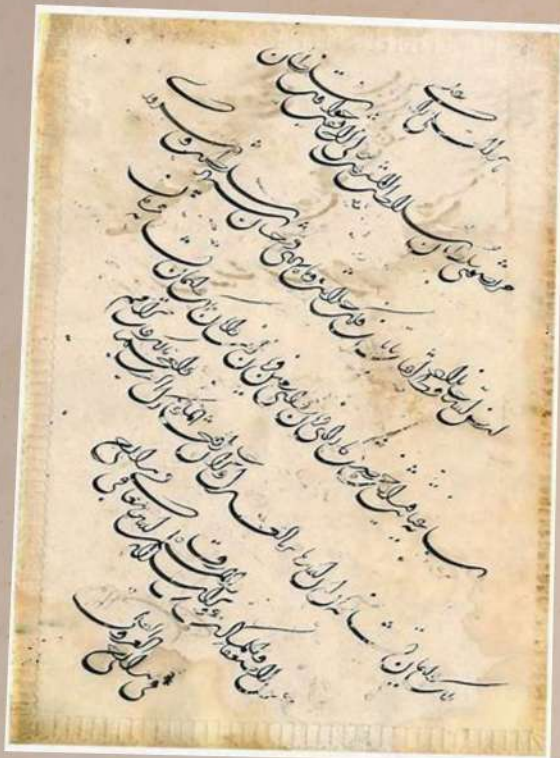
Kalligraphie bedeutet: Schrift zusätzlich versehen mit der Schaffung von Schönheit, und die Person, die diesen Prozess durchführt, wird Kalligraph genannt. Manchmal ist es schwierig, Kalligraphie als Kunst zu verstehen. Um die visuelle Erfahrung der Kalligraphie zu verstehen und zu genießen, müssen wir wissen, dass der Kalligraph nicht nur einen Text geschrieben hat, sondern auch versucht hat, ein Kunstwerk mit ästhetischen Werten zu schaffen. Daher unterscheidet sich die Kalligraphie vom flüssigen Schreiben und sogar von der Darstellung einzelner Buchstaben. Da diese Kunst Aspekte der Tradition im Mittelpunkt hat, muss sie in gewissem Maße von der Typografie unterschieden werden, die auf modernen grafischen Werten und gedruckten Werken basiert.

Kalligraphie ist in fast allen Kulturen zu finden, aber sie ist unter den bildenden Künsten im Orient sehr wichtig, insbesondere in den islamischen Ländern und im Iran. Die islamische Kalligraphie und darüber hinaus die iranische Kalligraphie ist ein Gleichgewicht zwischen all ihren Komponenten und Elementen. Das Gleichgewicht zwischen Nützlichkeit und Verbrauchbarkeit einerseits und seiner Dynamik und Verformung andererseits, die Balance zwischen Form und Inhalt, die mit all ihrer Eleganz und Weichheit die richtige Form für verschiedene Bedeutungen bieten kann.



Die iranische Kalligraphie ist Teil der islamischen Kalligraphie, die sich allmählich um die iranische Kultur im Iran und seinen abhängigen oder einflussreichen Ländern wie Zentralasien, Afghanistan und dem indischen Subkontinent entwickelte.

Während die Iraner die Umwandlung des gewöhnlichen Wortschreibens in künstlerische Kalligraphie in der islamischen Welt weitgehend umgesetzt haben, haben sie nach und nach ihre eigenen Stile und Methoden der Kalligraphie entwickelt. Obwohl diese innovativen Methoden und Schreibhilfsmittel in anderen islamischen Ländern beliebt sind, sind sie hauptsächlich mit dem Iran und seinen beeinflussten Ländern wie Zentralasien, Afghanistan, Pakistan und Indien verwandt.



Die suspendierte (Taliq) Kalligraphie ist die erste Methode der persischen Kalligraphie, die speziell für Iraner entwickelt wurde. Es scheint, dass diese Methode der Kalligraphie in der Mitte des siebten Mondjahrhunderts entstand und von vorislamischen iranischen Linien und nach iranischem Geschmack und Geist beeinflusst wurde. Die Hängelinie kann als die erste vollständig iranische Linie angesehen werden. Tatsächlich war diese Methode die erste Art der Kalligraphie, die für die persische Schrift erfunden wurde, die vom Arabischen abzweigte. Die lineare Aufhängung ist verschachtelt und miteinander verbunden, und Wörter und Buchstaben werden nicht einheitlich geschrieben, dh. die Gross- und Kleinschreibung wechselt. Die Aufhängelinie hat viele Kreise, kreisförmige Buchstaben und viele Möglichkeiten, verschiedene Kombinationen anzubieten. Aus diesem Grund wurde es meist von Menschen betrieben, die in Bezug auf Alphabetisierung und Vertrautheit mit dem Drehbuch auf einem hohen Niveau waren. Da dieses Drehbuch für Gerichtsschreiber und Mitglieder der Regierung gedacht war, hat es heute allmählich seine Verwendung verloren.



Die (Solss) Zeile mit einer statischen und würdigen Struktur wird hauptsächlich für die Dekoration von Büchern und Inschriften verwendet. Die allmähliche Entwicklung des dritten wurde als dekorative Linie gebildet. Schönheit und Eleganz begleiten sich in der dritten Zeile. Die dritte Zeile wird im Iran verwendet, um die Titel der Kapitel des Heiligen Quran auf der Rückseite des Deckblatts, auf den Überschriften und insbesondere in Inschriften und Kacheln zu schreiben.

Dehnung und relativ flache und breite Kreise sind die Merkmale dieser Linie. In der dritten Zeile werden Wörter manchmal separat geschrieben und sehr verschachtelt und übereinander montiert, was zuweilen die Lesbarkeit verringert. In der dritten Zeile sind die Buchstaben und Wörter groß, aber kompakt, und die Schleifen und Knoten öffnen und schließen sich in einigen Fällen.

Nasta'liq

Die Nasta'liq-Schrift ist die zweite spezielle iranische Schrift, die für Iraner und islamische Nationen, insbesondere den Irak und Afghanistan, von großem Interesse ist. Sie wurde nicht von einer einzelnen

Person erfunden, sondern hat sich im Laufe der Zeit entwickelt.

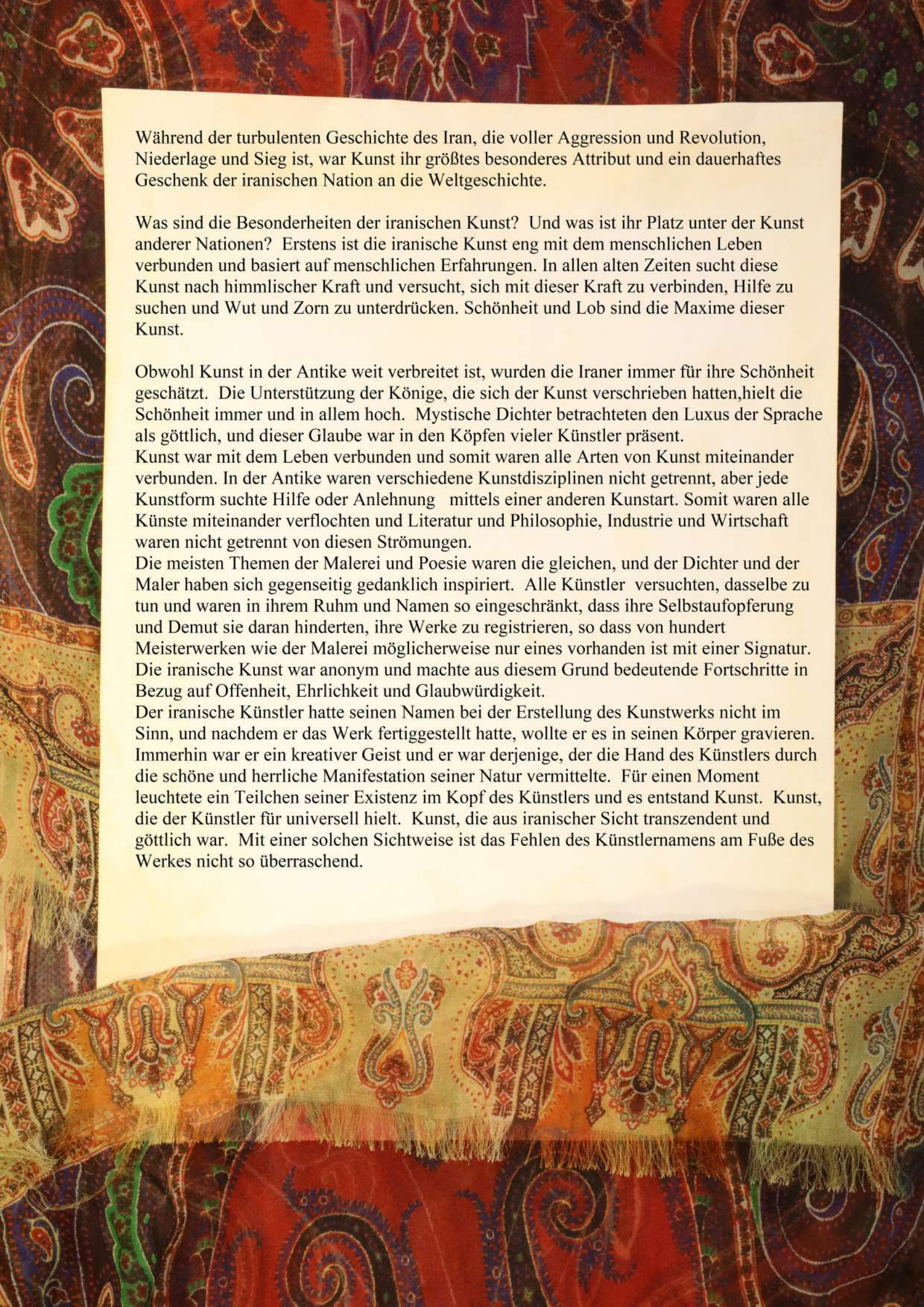
Nasta'liq hat seinen Platz als künstlerische und unabhängige Schriftstelle für das Schreiben gefunden und wurde in die iranische Kunst und islamische Kultur integriert, als wäre es eine künstlerische Identität für beide.

Elaine Wright, die die datierten Versionen der Entwicklung von Nasta'liq unter die Lupe genommen hat, erwähnt verschiedene Unterscheidungsmerkmale der Nasta'liq-Version, darunter: Neigung, Höhe, Form verschiedener Buchstaben usw.

Andere Methoden sind keine Kalligraphie. In vielen Fällen wurde die Nasta'liq-Linie



Der Nasta'liq hat die Leiter des Fortschritts schnell erklommen und ist populär geworden. Die Nasta'liq-Form und ihre Schönheit, Leichtigkeit des Schreibens und Geschwindigkeit haben dazu geführt, dass sie im Iran beliebt sind.



Während der turbulenten Geschichte des Iran, die voller Aggression und Revolution, Niederlage und Sieg ist, war Kunst ihr größtes besonderes Attribut und ein dauerhaftes Geschenk der iranischen Nation an die Weltgeschichte.

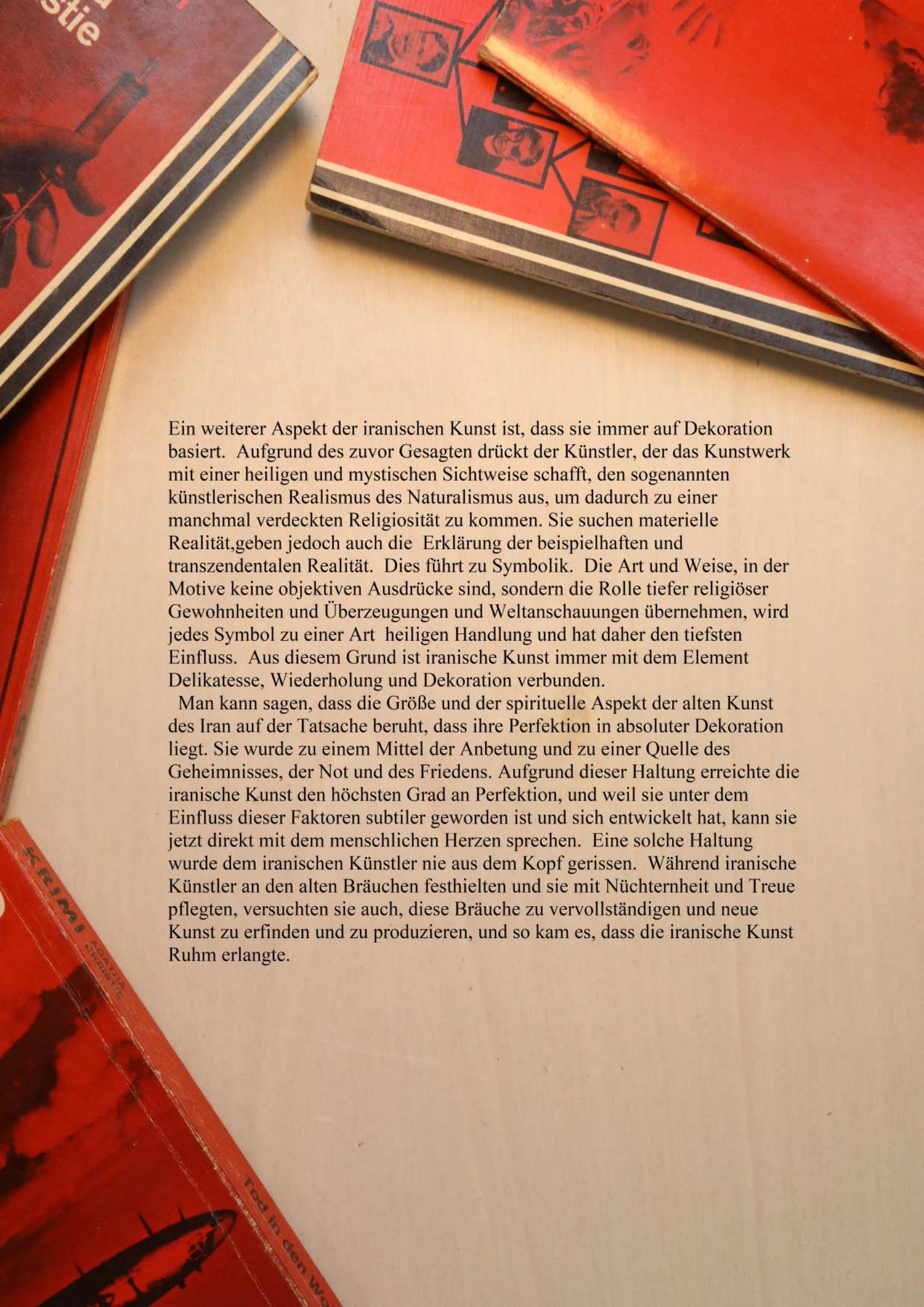
Was sind die Besonderheiten der iranischen Kunst? Und was ist ihr Platz unter der Kunst anderer Nationen? Erstens ist die iranische Kunst eng mit dem menschlichen Leben verbunden und basiert auf menschlichen Erfahrungen. In allen alten Zeiten sucht diese Kunst nach himmlischer Kraft und versucht, sich mit dieser Kraft zu verbinden, Hilfe zu suchen und Wut und Zorn zu unterdrücken. Schönheit und Lob sind die Maxime dieser Kunst.

Obwohl Kunst in der Antike weit verbreitet ist, wurden die Iraner immer für ihre Schönheit geschätzt. Die Unterstützung der Könige, die sich der Kunst verschrieben hatten, hielt die Schönheit immer und in allem hoch. Mystische Dichter betrachteten den Luxus der Sprache als göttlich, und dieser Glaube war in den Köpfen vieler Künstler präsent.

Kunst war mit dem Leben verbunden und somit waren alle Arten von Kunst miteinander verbunden. In der Antike waren verschiedene Kunstdisziplinen nicht getrennt, aber jede Kunstform suchte Hilfe oder Anlehnung mittels einer anderen Kunstart. Somit waren alle Künste miteinander verflochten und Literatur und Philosophie, Industrie und Wirtschaft waren nicht getrennt von diesen Strömungen.

Die meisten Themen der Malerei und Poesie waren die gleichen, und der Dichter und der Maler haben sich gegenseitig gedanklich inspiriert. Alle Künstler versuchten, dasselbe zu tun und waren in ihrem Ruhm und Namen so eingeschränkt, dass ihre Selbstaufopferung und Demut sie daran hinderten, ihre Werke zu registrieren, so dass von hundert Meisterwerken wie der Malerei möglicherweise nur eines vorhanden ist mit einer Signatur. Die iranische Kunst war anonym und machte aus diesem Grund bedeutende Fortschritte in Bezug auf Offenheit, Ehrlichkeit und Glaubwürdigkeit.

Der iranische Künstler hatte seinen Namen bei der Erstellung des Kunstwerks nicht im Sinn, und nachdem er das Werk fertiggestellt hatte, wollte er es in seinen Körper gravieren. Immerhin war er ein kreativer Geist und er war derjenige, der die Hand des Künstlers durch die schöne und herrliche Manifestation seiner Natur vermittelte. Für einen Moment leuchtete ein Teilchen seiner Existenz im Kopf des Künstlers und es entstand Kunst. Kunst, die der Künstler für universell hielt. Kunst, die aus iranischer Sicht transzendent und göttlich war. Mit einer solchen Sichtweise ist das Fehlen des Künstlernamens am Fuße des Werkes nicht so überraschend.



Ein weiterer Aspekt der iranischen Kunst ist, dass sie immer auf Dekoration basiert. Aufgrund des zuvor Gesagten drückt der Künstler, der das Kunstwerk mit einer heiligen und mystischen Sichtweise schafft, den sogenannten künstlerischen Realismus des Naturalismus aus, um dadurch zu einer manchmal verdeckten Religiosität zu kommen. Sie suchen materielle Realität, geben jedoch auch die Erklärung der beispielhaften und transzendentalen Realität. Dies führt zu Symbolik. Die Art und Weise, in der Motive keine objektiven Ausdrücke sind, sondern die Rolle tiefer religiöser Gewohnheiten und Überzeugungen und Weltanschauungen übernehmen, wird jedes Symbol zu einer Art heiligen Handlung und hat daher den tiefsten Einfluss. Aus diesem Grund ist iranische Kunst immer mit dem Element Delikatesse, Wiederholung und Dekoration verbunden.

Man kann sagen, dass die Größe und der spirituelle Aspekt der alten Kunst des Iran auf der Tatsache beruht, dass ihre Perfektion in absoluter Dekoration liegt. Sie wurde zu einem Mittel der Anbetung und zu einer Quelle des Geheimnisses, der Not und des Friedens. Aufgrund dieser Haltung erreichte die iranische Kunst den höchsten Grad an Perfektion, und weil sie unter dem Einfluss dieser Faktoren subtiler geworden ist und sich entwickelt hat, kann sie jetzt direkt mit dem menschlichen Herzen sprechen. Eine solche Haltung wurde dem iranischen Künstler nie aus dem Kopf gerissen. Während iranische Künstler an den alten Bräuchen festhielten und sie mit Nüchternheit und Treue pflegten, versuchten sie auch, diese Bräuche zu vervollständigen und neue Kunst zu erfinden und zu produzieren, und so kam es, dass die iranische Kunst Ruhm erlangte.

Die Entwicklung der Kunst im Iran

Im Gegensatz zu dem, was viele Menschen in Ländern außerhalb des Iran denken, war der Iran in der Lage, sich der Moderne zu nähern, und es gibt eine große Tendenz zur Moderne unter den Menschen dieses Landes, insbesondere in der Kunst. In den meisten modernen Künsten gibt es viele Künstler, die über das Internet mit der Kunstwelt verbunden sind und viele bemerkenswerte Werke geschaffen haben, insbesondere in den Bereichen Malerei, Musik, Bildende Kunst, Schreiben, Theater, Dekoration, Fotografie, Städtebau und viele andere Künste, in denen es eine Möglichkeit der Moderne gibt. Aus diesem Grund zeigen die Iraner in der heutigen Zeit in vielen Fächern, insbesondere an der Schnittstelle von Wissenschaft und Kunst, ein großes Interesse, und obwohl der iranische Künstler die traditionelle und alte Kunst bewahrt, sieht er die einheimische Kunst glücklicherweise nicht als eine starre Wand. Zudem waren die meisten Künstler gleichzeitig gute Ausbilder.

In vielen im Westen beheimateten Künsten sind die Iraner gut angekommen und haben diese Künste geschickt in eine Richtung verlagert, die in der iranischen Kultur verstanden werden kann, insbesondere in Musik, Malerei und Fotografie.

Das Artism Magazine hat mit einigen dieser Künstler gesprochen.

Um die Situation dieses wissenschaftlich-künstlerischen Zweigs im Iran zu erklären, wurden verschiedene Fragen gestellt, um die Position dieses Feldes und der darin tätigen Künstler sowie das soziale Feedback der Menschen und der Gesellschaft sowie die Zukunft dieses Feldes zu verstehen. Daher hat Amir Hossein Abolfath, einer der aktiven Künstler auf diesem Gebiet auf internationaler Ebene, unsere Fragen auf eine Weise beantwortet, die für Künstler mit niedrigerem Niveau und diejenigen, die sich für diesen wissenschaftlich-künstlerischen Zweig interessieren, als Leitfaden wirksam ist. Dieses Feld kann zitiert werden.



Ich bin Amir Hossein Abolfath. Siebenunddreißig Jahre alt, in Teheran geboren. Einwohner von Iran-Teheran. Aufgrund meines Interesses an Astronomie ging ich als Kind mit meiner Schwester, die Lehrerin an einer Schule war, mit anderen Schülern zu einem Observatorium im Norden Teherans, und ich konnte Saturn sehen, und der Grundstein für mein Interesse an Astronomie war unwiderruflich gelegt. Dazu kam, dass mein Bruder, der einen Abschluss in Physik hatte, mir einige Bücher von Isaac Asimov gab, sodass ich mich mehr für das Lesen dieser Bücher interessierte, und diese beiden Ereignisse ließen mich ernsthaft weitermachen. Mein Interesse an Astronomie begann tatsächlich im Alter von neun Jahren und dauert bis heute an. Ich habe keine akademische Ausbildung und meine Hauptaufgabe ist Kinderfotografie.





Fotos von Amir Hossein Abolfath



1- Wie ist die Position der astronomischen Fotografie im Iran?

Im Iran ist diese Kunstrichtung sehr beliebt, obwohl es keinen Studiengang dafür gibt. In renommierten Galerien wird diese Kunst oft übersehen.

2- Ist diese Kunst für die Öffentlichkeit einzigartig?

Dieser Kunstzweig erfordert keinen Hintergrund in der Astronomie, und der Künstler wendet sich aus Interesse an ihn. Daher ist es für die breite Öffentlichkeit leicht zugänglich.

3- Wird diese Kunst in städtischen Umgebungen und Medien betrachtet?

Ja, in einigen Zeitschriften und im Internet.

4- Wie sehr begrüßen die Leute diese Kunst? Einige Fotos werden von Menschen begrüßt, beispielsweise Fotos von verschiedenen Mondmonden, da sie einigen religiösen und abergläubischen Themen ähneln.

5- Lässt die traditionalistische Kunst diese Art von Kunst gedeihen?

So viel wie möglich. Weil dieser Zweig als wissenschaftlich und nicht als künstlerisch gilt. Diese Ansicht ist jedoch falsch, da diese Kunst eine Kombination aus Schönheit, Modernität und Technologie ist, die der Automobilherstellung ähnelt.

6- Gibt es in Ihrem Land eine effektive Universitätsausbildung in diesem Bereich?

Nein, manchmal wenden sich einige Studenten mit persönlichen Vorlieben diesem Bereich zu, aber unter Universitätsprofessoren gibt es nur sehr wenige Informationen über diesen Bereich.

7- Benötigt dieses Feld viel Anfangskapital?

Es erfordert nicht viel Kapital, um beispielsweise den Nachthimmel zu fotografieren, und Sterne erfordern eine Reihe grundlegender Werkzeuge (Kamera, Objektiv, Stativ und Geschmack), aber um eine professionelle Arbeit aufzunehmen, sind fortgeschrittenere Einrichtungen (Teleskop) erforderlich. Darüber hinaus ist es mehr eine Frage des materiellen Einsatzes.

8- Wird diese Kunst in Ihrem Land verzerrt?

Ja, ähnlich wie in anderen Disziplinen; Wenn Sie beispielsweise die Arbeit zu stark manipulieren, kann dies zu Fehlern bei der Messung des Effekts führen, oder wenn Sie zwei oder mehr Fotos miteinander kombinieren, kann dies zu wissenschaftlichem Verdacht führen. In vielen Fällen wird durch die Zusammenstellung eines Phänomens vom Nachthimmel, bei dem es nicht zum Breitengrad gehört, die wissenschaftliche Belastung der Arbeit beseitigt.

9- Ist diese Kunst wirtschaftlich gerechtfertigt?

Ich persönlich kenne einige Leute, die auf diese Weise Geld verdienen, und leider kann gesagt werden, dass diese Kunst keine wirtschaftliche Rechtfertigung hat, und wenn eine Person ein Einkommen hat, kann sie auf dem Gebiet dieser Kunst tätig sein, indem sie Bücher lehrt oder schreibt, und Menschen auf der ganzen Welt können davon profitieren. Sie haben eine Handvoll festverzinslicher und beruflicher Perspektiven.

10- Hat ein astronomischer Fotograf einen besonderen künstlerisch-sozialen Status?

Ja, weil Sie einer Untergruppe von Kunst und Wissenschaft angehören. Ein astronomischer Fotograf kann nicht mit Schauspielern oder Sängern verglichen werden, sondern mit Menschen, die auf dem Gebiet der Wissenschaft tätig sind.

11- Wie sehen Sie die Zukunft dieser Kunst in Ihrem Land?

Dieser Zweig entwickelt sich und hat viele Fans gewonnen, aber manchmal werden aufgrund der Nichtbeachtung des Rechts auf Registrierung von Werken und des wissenschaftlichen Vakuums von Wissenschaftsaktivisten auf diesem Gebiet Verzerrungen vorgenommen, die den Fortschritt verlangsamen.

12- Welche weiteren Lektionen sind erforderlich, um ein gewünschtes Ergebnis zu erzielen?

Die Wissenschaft der Beobachtung des Himmels und der Vertrautheit mit physikalischen Phänomenen, physikalischer Astronomie und Kosmologie kann sehr effektiv sein.

13- Was ist in diesem Bereich der Unterschied zwischen einem professionellen Fotografen und einem Anfängerfotografen?

Der Unterschied zwischen den registrierten Portfolios und dem Ausmaß, in dem diese Werke fehlerfrei sind und von großen Meistern der Welt gemocht werden. Die Popularität der Arbeit bedeutet nicht nur, dass das Foto schön ist, sondern hängt auch von der Vielfalt der verschiedenen Phänomene und ihrer Lage an verschiedenen geografischen Orten ab, um astronomische Phänomene wie Sonnenfinsternisse und Aurora Borealis besser erfassen zu können.

14- Unterstützt die Regierung in Ihrem Land diesen Bereich?

Ja, ich habe viele Male mit der iranischen Weltraumbehörde zusammengearbeitet und war Richter bei Wettbewerben. Während meiner Tätigkeit habe ich ermutigende Aufträge und die Förderung der Wissenschaft erhalten, aber leider ist es mir nicht passiert, direkt dafür zu arbeiten und zu fotografieren für ein bestimmtes Organ.

15- Was ist Ihr Vorschlag an die Künstler dieses Fachgebiets und das Publikum dieser Kunst?

Diese Wissenschaft schreitet schnell voran. Es reicht aus, 6 Monate nicht in diesem Bereich zu studieren bzw. zu arbeiten, und ein anderer kann Sie bei gleicher Thematik quasi überholen. Aus diesem Grund bin ich der Meinung, dass die Zeit, die ein Künstler auf dem Gebiet der Astrofotografie verbringt, bedeutet, auf demselben Gebiet zu studieren, zu experimentieren, alte Fotografien zu reproduzieren, neue Techniken zu lernen, Ideen auszutauschen und so weiter. Mein Vorschlag an Leute, die gekonnt astronomische Fotografie machen wollen, ist, sich in Verarbeitungstechniken, in der Arbeit mit Anwendungen und in der Erkennung von Himmelsphänomenen zu stärken. Der astronomische Fotograf sollte regelmäßig seinen astronomischen Kalender überprüfen, die aufgetretenen Phänomene sowie die auftretenden Phänomene. Es ist sehr wichtig, in diesem Bereich auf dem neuesten Stand zu sein.





Fotos von Amir Hossein Abolfath



Artismus hat mit einigen Künstlern im Iran gesprochen, die auf dem Gebiet der Malerei und des Designs arbeiten. Ziel ist es, eine Art Malerei kennenzulernen, die unter den iranischen Massen ein großes Publikum hat.



Parisa Ghaffari, 35, geboren in Tabriz. Mit zehn Jahren zog er nach Teheran. Er ist das dritte Kind in der Familie und hat drei Brüder. Ab seinem siebten Lebensjahr begann er spontan und ohne Ausbildung zu malen. Während seiner Schulzeit nahm er an Mal- und Zeichenwettbewerben teil und verdiente sich Ränge. Er hatte immer die Unterstützung seiner Familie. Nach dem Abitur entschloss er sich, sein Interesse am professionellen Malen fortzusetzen. Er arbeitet im Bereich Design, Malerei und Skulptur. Dieser Künstler arbeitet im Stil von Realismus und Surrealismus. Er wurde professionell bei renommierten und meisterhaften Professoren ausgebildet. Nach Abschluss seiner Ausbildung unterrichtete er Zeichnen und Malen an seiner Schule für Bildende Kunst und stellte seine Werke in Ausstellungen für Malerei und Bildende Kunst aus.



Gemälde von Parisa Ghaffari



Gemälde von Parisa Ghaffari



Die Kunst des Verputzens ist eine der mit der Architektur verbundenen Künste, die in jedem geografischen Gebiet und in jedem Zeitraum ihre eigene Form und ihren eigenen Stil hat. Mit dem Wissen über Gipsmaterial und der sinnlichen Begeisterung für iranische Gärten und der naturalistischen Sichtweise entstand im Iran das erste erhaltene Werk im 6. Jahrhundert, das als Grundlage der Kunst bezeichnet werden kann.

Die Bedeutung und das Konzept von künstlerischer Umsetzung bestehen darin, alle Arten von Formen wie natürliche Elemente (Pflanzen, Tiere und Menschen) herzustellen und diese Formen durch Symmetrie und Kontrast in Teilen des Gebäudes zusammenzufügen.

Zweck: Der Zweck dieser Arbeit ist es, den Ruhm und die Pracht eines Herrenhauses zu zeigen. Gefühl, Kraft, Schönheit und dramatischer Einsatz von Licht und Schatten sowie der ernsthafte Einsatz von Farben und dekorativen Elementen sind die Hauptthemen, die in dieser Kunst behandelt werden.

Die Haupttechnik und -form dieser Kunstgrundlage wird in zwei Kategorien durchgeführt: traditionell und manuell oder industriell und geformt, die sich in Bezug auf Kosten, Dauer und Qualität der Arbeit unterscheiden. Bei der Ausführungstechnik wird zuerst das Konzept auf der Grundlage des verfügbaren Raums und der Höhe der Decke und des Geschmacks des Künstlers ausgeführt. Anschließend werden die Unterkonstruktion, die Malerei und die Farbe ausgeführt und schließlich werden für die Schönheit und Perfektion dieser Kunst die Verkleidung und Spiegelarbeiten angebracht. Patina-Kunst ist das Altern von Objekten und Kunstwerken, indem Farbe und Textur verwendet werden und ein alter und abgenutzter Look erzeugt wird. In dieser Kunst werden mit Hilfe von Bedeckungs-, Aufhellungs-, Verdunkelungs- und stumpfen Farben Gegenstände getragen, behandelt und abgenutzt. Das Wort "Patina" (englisch: Patina) ist eine dünne Schicht auf den Oberflächen von Stein, Kupfer, Bronze und anderen Metallen oder Holzmöbeln, die auf die Antike hinweist.

Armin Bahmani

ich bin 33 Jahre alt

Geboren in Teheran, Iran

Angestellter Künstler im Bereich Luxusdekoration

Ich bin wie ein Schaffender, eine Patina, ein Spiegel.

Mein Ziel bei der Auswahl dieser Kunstrichtung war geprägt durch das.

Ich kannte mich aus in diesem Bauarbeitsumfeld, weil meine Familie in diesem Berufsfeld tätig war, sodass es mich unbewusst anzog. Mein Interesse an Kunst ermöglichte es mir, Schönheit und Größe in der Grundlage der dekorativen Kunst zu schaffen und einen Raum im klassischen Stil zu beleben.

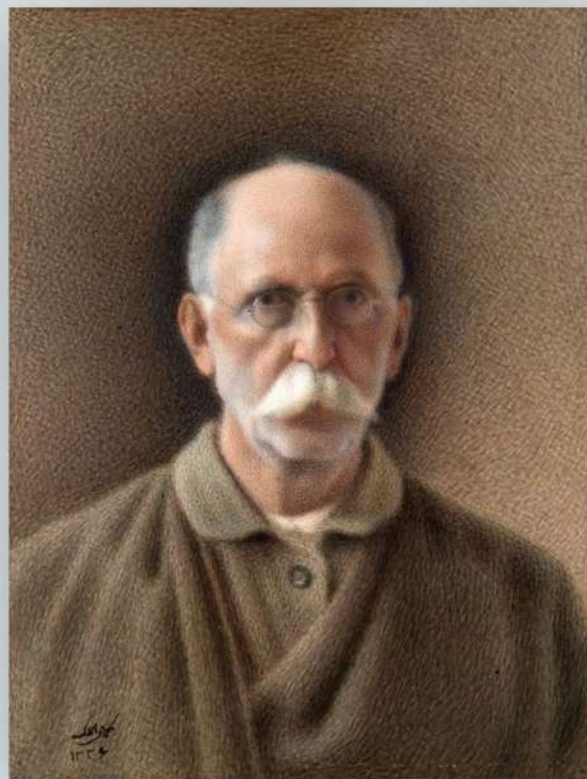




Im Laufe der Geschichte war der Iran der Geburtsort von Persönlichkeiten, die neben der Arbeit in ihrer Heimat auch wertvolle und unzählige Dienste für die Menschheit geleistet haben. In seiner Geschichte hat der Iran niemals Kunst und Künstler innerhalb seiner geografischen Grenzen eingeschränkt. Für den iranischen Künstler ist das Feedback seiner Kunst in der Gesellschaft so wichtig wie möglich und er hat den Wunsch, seine Kunst zu präsentieren und insbesondere andere Gesellschaften für diese Bereiche der Kunst zu interessieren. Aus diesem Grund wurde in vielen Fällen beobachtet, dass iranische Kunstwerke verschiedenen Ländern und Nationalitäten zugeordnet wurden, insbesondere bei vielen Musikinstrumenten, Kleidungsstücken, Kochanweisungen und der Gestaltung von Schmuck und letztlich auch in städtischer Infrastruktur. Zum Beispiel denken die meisten Menschen auf der Welt, dass der derzeitige arabischsprachige Mathematikwissenschaftler, der in den meisten Ländern insbesondere im Bereich Digital und Technologie, eingesetzt wird, das gezeichnet hat, was die breite Öffentlichkeit die englische Sprache der Mathematik nennt, was jedoch verkehrt ist, weil ein iranischer Mathematiker, Astronom, Philosoph, Geograph und Historiker namens "Mohammad bin Musa Kharazmi", der im siebten Jahrhundert nach Christus lebte, die schriftliche Zeichnung dieser Zahlen entwickelt hat. Es ist erwähnenswert, dass er in einer Region des Iran geboren wurde, die sehr weit von den arabischen Ländern entfernt ist, und leider wird dieser iranische Wissenschaftler aufgrund von Unwissenheit oder Ignoranz im Bildungssystem der meisten Länder den arabischen Ländern zugeschrieben. Kharazmi ist einer der sogenannten mittelalterlichen Wissenschaftler, deren Forschungen und Schriften noch heute verwendet werden. Und sein Buch Algebra and Confrontation wurde von vielen berühmten mittelalterlichen Übersetzern übersetzt. Er war am geschicktesten in der Lösung linearer Gleichungen. Seine lateinische Übersetzung seines Buches "Addition und Subtraktion mit indischen Zahlen" veränderte das Zahlen- und Schriftsystem in Europa von römischen Zahlen, was in Europa und anderen Teilen der Welt immer noch weit verbreitet ist. Das Wort "Algebra" ist der moderne Begriff für Algorithmen, die von Europäern aus Kharazmis Buch übernommen wurden. Dies ist nur einer der Fälle, in denen iranische Kunst und Wissenschaft beschlagnahmt wurden. In vielen Ländern, die weniger wissenschaftlich-künstlerischen Hintergrund als der Iran haben, ist es durch Missbrauch und Verfälschung historischer Bücher und Nachrichten gelungen, diese Fälle in ihrem eigenen Namen zu registrieren. Zum Beispiel wurden viele unserer historischen Persönlichkeiten, insbesondere Dichter und Astronomen, von den Türken der Türkei zugeschrieben. Der interessanteste Punkt ist, dass zwischen den Arabern und der Türkei sowie vielen Nachbarländern des Iran ein enger Wettbewerb stattfand, die Geschichte zu verzerren, die Kultur zu stehlen und iranische Künstler zu beschlagnahmen. Und die UNESCO reagiert selten. Auf jeden Fall haben die Iraner ihre Berühmtheiten in Wissenschaft und Kunst im Laufe der Geschichte geliebt und sind ihren Größen in allen Bereichen gefolgt.

Die Iraner waren nie ein stilles Volk in der Kunst und haben in der postmodernen Ära Künstler von Weltklasse hervorgebracht, von denen viele von vielen Größen der Welt gelobt wurden. Hier treffen Sie drei der besten iranischen Künstler, die der Kunstwelt ihre Meisterwerke aus drei verschiedenen, aber aufeinanderfolgenden Generationen geschenkt haben.

Mohammad Ghaffari, bekannt als Kamal-ol-Molk, lebte im 18. Jahrhundert im Iran. Er ist eine der bekanntesten und einflussreichsten Figuren in der Zeitgeschichte des Iran. Er wurde in einer berühmten Künstlerfamilie in Kashan geboren. Als Teenager schickte sein Vater, der selbst Maler war, ihn und seinen älteren Bruder nach Teheran, um Malerei zu studieren. Nach drei Jahren Malstudium konnten er und sein Bruder große Erfolge erzielen. Während seines Studiums an der Schule konnte er die Aufmerksamkeit des Schahs von Iran auf sich ziehen, indem er ein Bild des Schulleiters malte, und er befahl, Mohammad am Hof als Maler einzustellen. Nach einer Weile wurde er eine einflussreiche Person am Hof und einer der ersten iranisch ausgebildeten Menschen außerhalb des Iran. Nach einer Weile wurde der Schah des Iran von seinen Werken beeinflusst, so dass der Schah selbst sein Schüler wurde. Während seiner Zeit am Hof malte er einhundertsiebzig Gemälde, von denen das berühmteste der Spiegelsaal ist. Dies ist das erste Gemälde, das er unter dem Titel "Kamal al-Mulk" signiert hat. Kamal-ol-Molk reiste nach dem Tod des Schahs von Iran nach Europa. Er verbrachte mehr als drei Jahre in Florenz, Rom und Paris und kopierte in Museen Maler wie Rembrandt und andere. In Paris traf er Fanton Latour. Seine Reise nach Europa wirkte sich positiv auf seine Arbeit und sogar auf seine Aussichten aus.



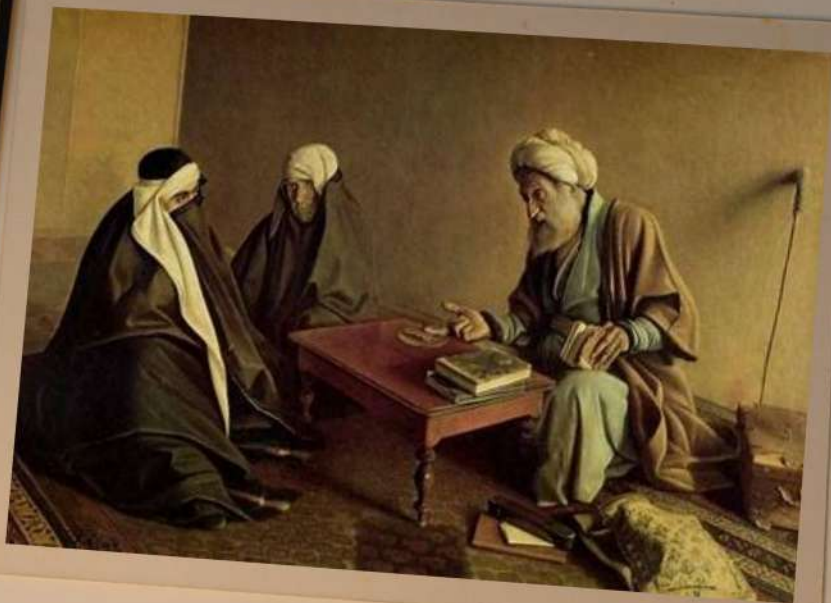
Nach einer Weile kehrte er auf Befehl des neuen Königs in den Iran zurück und arbeitete weiter am Hof, konnte aber die Forderungen des neuen Königs nicht erfüllen. Dann ging er in den Irak und seine beiden dort verbliebenen Werke leben in Bagdad.

Nach einer Weile kehrte er in den Iran zurück und hatte einen fast geheimen politischen Konflikt. In der Zwischenzeit bat er die Regierung um einen Platz für seine Arbeit und etwas finanzielle Unterstützung. Weil dieses Geld in den turbulenten Zeiten des Iran zu dieser Zeit nicht ausreichte, gründete er auf eigene Kosten mit finanzieller Unterstützung der Regierung eine Industrieschule, und nach einigen Jahren des Erfolgs dieser Schule gründete er ein Konservatorium, in dem mehr als fünfzehn Kunstzweige gelehrt wurden.

Bei einem Unfall verlor er ein Auge, malte aber für den Rest seines Lebens weiter. Er starb schließlich im Alter von 93 Jahren aufgrund des Alters. Kamal al-Mulk hatte von Beginn seiner künstlerischen Karriere an eine klare Neigung zum Stil des europäischen Naturalismus. Seine Entstehung schuf eine neue Aufgabe am Hof,

indem er Ereignisse, Menschen, Gebäude, Gärten usw. als genaue Fotografie aufzeichnen musste, um dem Leben und der Umgebung des Hofes ein historisches Dokument zu geben. Die Originalversion einiger berühmter Gemälde von Kamal-ol-Molk ist im Golestan-Palast in Teheran ausgestellt.





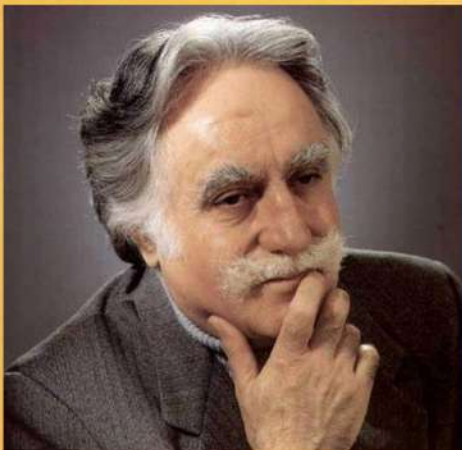
Gemälde von Mohammad Ghaffari



Mahmoud Farshchian wurde in Isfahan geboren. Er ist ein zeitgenössischer iranischer Maler, der den Prozess der traditionellen iranischen Malerei und anderer traditioneller Künste maßgeblich beeinflusst hat. Einige seiner Werke wurden von iranischen Außenministern als Geschenke an ausländische Botschafter und Minister präsentiert, und seine Werke wurden in vielen Städten auf der ganzen Welt ausgestellt, darunter in Paris, New York, Chicago und anderen.

Mahmoud Farshchians Vater, der den Isfahan-Teppich vertrat, brachte ihn zu einer Malwerkstatt, und sein Lehrer erkannte Farshchians Talent in der Malerei. Nach seinem Studium bei ihm und seinem Abschluss an der Isfahan School of Fine Arts reiste Farshchian nach Europa, um am Fine Arts Conservatory zu studieren, und studierte mehrere Jahre lang Werke westlicher Künstler in Museen. Ihm zufolge war er in Europa vormittags der erste, der das Museum mit einem Paket Bücher und Stifte betrat, und der letzte, der das Museum verließ.

Nach seiner Rückkehr in den Iran begann Farshchian seine Karriere bei der Generaldirektion Bildende Kunst in Teheran und wurde zum Direktor des Nationalbüros und Professor an der Fakultät für Bildende Kunst der Universität Teheran gewählt. Mahmoud Farshchian lebt derzeit in New Jersey, USA, und unternimmt regelmäßige und saisonale Reisen in den Iran.





Gemälde von Mahmoud Farshchian





Farshchian ist der Gründer seiner Schule für iranische Malerei, die an der klassischen Form festhält und neue Techniken einsetzt, um den Umfang der iranischen Malerei zu entwickeln. Er gab dieser Kunstform einen neuen Geist und pflegte sie aus der Koexistenz von Geschichte mit Poesie und Literatur, um dieser Kunst Unabhängigkeit zu verleihen, die sie zuvor weniger hatte. Seine kraftvollen und innovativen Gemälde sind dynamisch, umfangreich und lebendig, mit einer attraktiven Kombination aus traditionellen und modernen Elementen, die die Kombinationen seines einzigartigen Malstils darstellen. Einige seiner Fähigkeiten sind ein außergewöhnliches Gefühl für Kreativität, animierte Muster, die Schaffung runder und gekrümmter Räume, weiche und kraftvolle Linien und die Schaffung welliger Farben. Farshchians Werke sind eine herzerwärmende Kombination aus Originalität und Innovation. Seine Werke sind beeinflusst von klassischer Poesie, persischer Literatur, dem Koran, den christlichen und jüdischen Schriften sowie seiner eigenen tiefen Vorstellungskraft. Farshchian hat eine wichtige Rolle bei der Einführung der iranischen Kunst in die internationale Kunstszene gespielt. Er wurde eingeladen, an verschiedenen Universitäten und Kunstinstituten zu sprechen. Über seine Werke wurden sechs Bücher und mehrere Artikel veröffentlicht. Das Mahmoud Farshchian Museum, in dem mehr als 50 seiner Werke ausgestellt sind, wurde im 110 Hektar großen Komplex des Saad Abad Palastes in Teheran eingeweiht. Kürzlich wurde die Mahmoud Farshchian Art University im Iran eröffnet. Er hat auch zahlreiche Auszeichnungen in Italien, Iran, den Vereinigten Staaten und Belgien gewonnen.





Shadi Ghadirian ist ein professioneller Fotograf in der Kategorie der bildenden Kunst und stammt aus dem Iran. Ghadirian hat einen Bachelor-Abschluss in Fotografie und arbeitet derzeit in Teheran.

Ghadirians berühmteste Fotosammlung ist eine Sammlung iranischer Frauen im 19. und 20. Jahrhundert mit modernen Werkzeugen. Diese Sammlung war weltbekannt.

Ghadirian sagt über seine Sammlung: "Diese Fotografien sind wie Spiegel, die meine inneren Gefühle zu der Zeit widerspiegeln; Ein Gefühl der Verwirrung zwischen Tradition und Moderne.

Er hat an zahlreichen Ausstellungen in Iran, Großbritannien, Frankreich, USA, Österreich, Dubai, Schweden, den Niederlanden, Bolivien, Dänemark, Australien, Polen, Mexiko, Spanien, Deutschland, der Türkei, Russland, Bangladesch, Griechenland, Kanada und Irland teilgenommen.

Frau ist das Hauptthema der ghadirischen Glücksfotos. In den meisten seiner Fotosammlungen gibt es Frauen und weibliche Figuren. Auch wenn es sich nicht um eine figurative Sammlung handelt und ihre Motive unbelebt sind, werden weibliche Elemente sicherlich die Lücke einer Frau in ihren Fotografien füllen. Er selbst sagt, dass er das weibliche Thema ganz zufällig für seine ersten ein oder zwei Sätze ausgewählt hat, und seitdem ist dieses Thema zu seinem Anliegen geworden. Als iranische Feministin ist sie heute eine bekannte Figur in der Kunst der Fotografie.



Fotos von Shadi Ghadirian



George Khajehtorians



Eine alte und handgefertigte Tür
Foto von Parisa hoorvash



Teppich und Kelimladen, Kashan
Foto von George khajehtorians

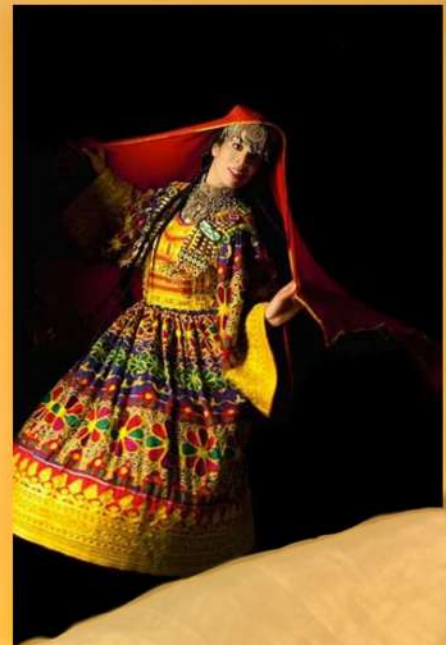
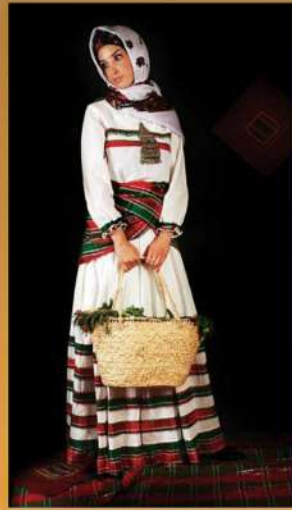
Der Iran gehört zu der Gruppe von Stämmen, die auf diesem Plateau gelebt haben, und diese Stämme sind in vielen kulturellen, historischen und ethnischen Beziehungen verflochten, aber sie haben ihre Kultur, insbesondere in der Kunst, verstaatlicht und lokalisiert und einen Überblick über die Kultur. Und sie haben stellte iranische Kunst aus, aber im Labor dieser Kultur als Ganzes gibt es separate Adern, die für ihr eigenes geografisches Gebiet einzigartig sind. Diese Teilansicht schadet nicht der einheitlichen gesamten iranischen Kultur, aber die iranischen Stämme behalten ihre einheimischen Rituale und Beziehungen bei, um den gesamten Namen der iranischen Kultur zu stärken, und stehen anderen iranischen Stämmen nicht entgegen. Zum Beispiel sind ethnische und Stammeskünste und tendenzen in jeder Ecke des Iran zu sehen. Aber all diese Unterschiede vereinen sich unter einer großen historischen und vielschichtigen Kultur.

In vielen Fällen, insbesondere in Bezug auf Kleidung, Schrift, kunsttraditionelle Klänge, Dialekt sowie Architektur, gibt es viele Unterschiede, die zur Schönheit der iranischen Kultur und insbesondere zur Vielfalt der Kunst im Iran beitragen. Beispielsweise unterscheidet sich das Design traditioneller Kleidung im Nordiran stark vom Süden oder Osten oder Westen des Iran, wobei die klimatischen und geografischen Bedingungen in dieser Region berücksichtigt werden.

Um diese Unterschiede zu verstehen, können wir daher darauf achten, dass der Iran ein Land der vier Jahreszeiten ist, in dem unterschiedliche klimatische Bedingungen unterschiedliche Designs in der Abdeckung und sogar in der Spinn- und Webmethode verursacht haben.

Normalerweise hatten die Iraner von der Vergangenheit bis zur Gegenwart ein großes Interesse an Farben, und diese Thematik ist in der iranischen Kleidung ziemlich offensichtlich, und diese künstlerische Methode beim Entwerfen von Kleidung ist vom Iran in andere Länder vorgedrungen, so dass die ursprüngliche iranische Kleidung imitiert wurde. Viele Teile Asiens, insbesondere die östlichen und nördlichen Nachbarn des Iran, Indiens und der Türkei, sind zu sehen.







Sehenswürdigkeiten - Tourismus

Der Iran ist ein altes Land mit erstaunlichen historischen Denkmälern mit einer reichen Kultur und einer einzigartigen Natur, die viele Touristen jeden Geschmacks beherbergen kann. Natürlich gibt es einige Verbote, aber was im Iran auffällt, ist die Gastfreundschaft und Kultur der Menschheit. Es sind die Einwohner dieses Landes, die es geschafft haben, die einzigartigen Merkmale ihrer Kultur im Laufe der Geschichte zu bewahren und eine glorreiche iranische Zivilisation in Kunst, Können, Weisheit, Zusammenarbeit und Menschlichkeit zu schaffen. Deshalb stellen wir einige der historischen Orte des Iran vor, die zur Höhe des iranischen Namens beigetragen haben.

Die iranische Architektur hilft der reichen Geschichte dieses Landes und erinnert gemeinsam an die reiche Kultur der Perser. Zierfliesen und raffinierte technische Meisterwerke zeigen die Kraft der iranischen Architektur seit Jahrhunderten. Mit 20 UNESCO-Welterbestätten im Iran wird es Ihnen nie an interessanten Orten mangeln. Es hat einzigartige Moscheen und Wüstenstädte, und kurz gesagt, die Breite und Vielfalt der iranischen historischen Architektur ist erstaunlich.

Alle archäologischen Studien und Ausgrabungen zeigen, dass die Geschichte der iranischen Architektur bis ins 7. Jahrtausend vor Christus zurückreicht. Seitdem hat sich die Kunst in Bezug auf verschiedene Themen ständig weiterentwickelt.

Architektur im Iran hat eine mehr als siebentausendjährige Geschichte. Architektur ist eine Wissenschaft und ein Künstler, der den menschlichen Lebensraum baut und organisiert. Der Zweck, die Vergangenheit wahrzunehmen und zu lernen, ist das grundlegende Wesen der Architektur der Vergangenheit, dh der Raum, etwas, das die Zeit nicht mehr kennt, und der städtische Raum hat dieses grundlegende Wesen.

Der Hauptfaktor für die Einheit und Harmonie der früheren Architektur des Iran liegt in seinen religiösen Tendenzen und Überzeugungen. Religiöse Tendenzen, deren Hauptachse Einheit ist.

Die Weltordnung ist die Inspiration der iranischen Architekten und die ursprüngliche Architektur hat versucht, den menschlichen Lebensraum zu regulieren. Die Harmonie mit der Natur und die Nutzung ihrer nachhaltigen Energie wie Licht und Wind und ihrer Hauptelemente wie Wasser, Boden und Pflanzen wurden in der Vergangenheit in der Architektur richtig genutzt, um dem Wohnraum zu dienen. Die iranische Architektur hat eine architektonische Antwort auf Natur und Klima gegeben. Raumkomfort war in allen Zeiträumen wichtig.



Chogha zanbil ist eines der bekanntesten religiösen Heiligtümer im Iran und eine der wichtigsten historischen Stätten im Iran, das 1250 v. Chr. Erbaut wurde.



Die Burg Rudkhan ist eine der größten und prächtigsten Militärfestungen von Gilan und sogar des Iran. Einige Experten haben die Gründung des Flussschlusses 400-500 n. Chr. Zugeschrieben.



Die Nasir Al-Molk Moschee ist eines der architektonischen Meisterwerke, das der Schmuckschatulle ähnelt. Dies ist ein Meisterwerk der Architektur des 19. Jahrhunderts.



Die Zitadelle von Bam ist ein weiteres UNESCO-Weltkulturerbe und das größte Backsteingebäude der Welt. Der Bau stammt aus dem Jahr 2000. In diesem Gebiet gab es ein starkes Erdbeben, das das Gebäude stark beschädigte.



Persepolis ist der Name einer der antiken Städte des Iran. Alexander der Große, ein griechischer General, ist in den Iran eingedrungen und hat Persepolis in Brand gesteckt. Aber die Ruinen dieses Ortes stehen immer noch in der Nähe von Shiraz. Persepolis gehört derzeit zum UNESCO-Weltkulturerbe des Iran.



Bisotun Kermanshah ist eine der wichtigsten Touristenattraktionen im Iran und in vielerlei Hinsicht wichtig für die Menschen im Iran und in der Welt.



Eram Garden ist ein historischer iranischer Garten in Shiraz und umfasst mehrere historische Denkmäler und einen botanischen Garten. Das Datum des Baus und der ursprüngliche Gründer von Eram Garden in Shiraz ist nicht bekannt. Beschreibungen finden sich jedoch in Reiseberichten aus dem zweiten Jahrtausend nach Christus.

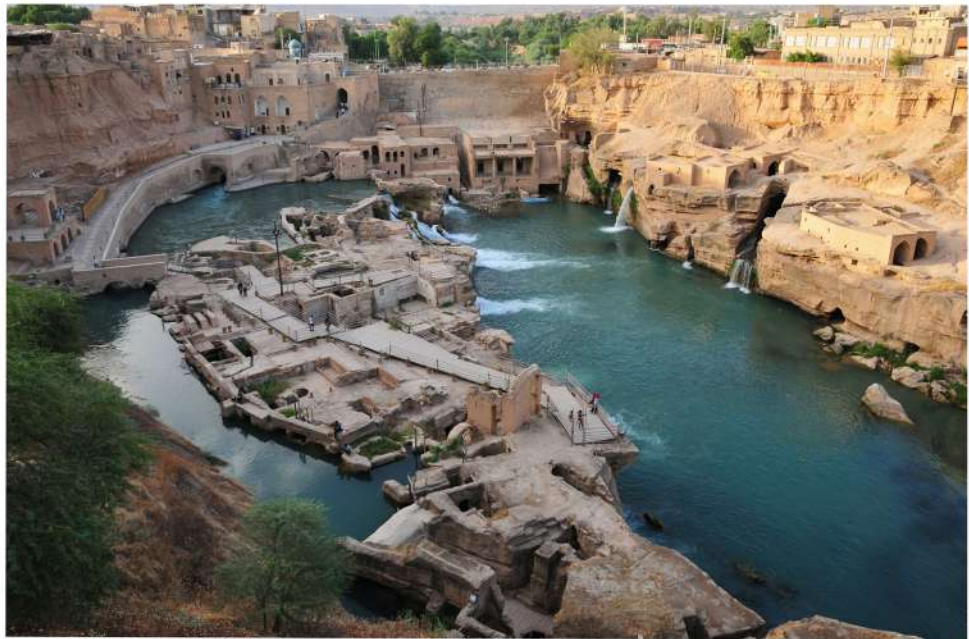


Die Do Ashkaft-Höhle befindet sich in Kermanshah und die ältesten Überreste menschlicher Besiedlung wurden in Kermanshah gefunden. Archäologischen Forschungen zufolge wurde die Höhle von Do Ashkaft während des Mittelpaläolithikums (vor 120.000 bis 40.000 Jahren) von Menschen (wahrscheinlich Neandertalern) bewohnt.



Die Burg der Falak ol Aflak hat 8 kreisförmige Türme und hohe und starke Mauern. Das Innere des aktuellen Gebäudes ist in vier relativ große Hallen um zwei Innenhöfe und eine Reihe von Hallen und Räumen unterteilt.





Der Iran ist voller Länder, in denen sich alte Zivilisationen zeigen. In ihnen sind Länder zu sehen, die neben historischen Schätzen auch die Großzügigkeit der Natur und sehr unberührte Phänomene genießen. Eines dieser Gebiete ist Dezful und der Ursprung des chaghamischen Teils dieser Stadt reicht bis 5.000 v. Chr. in die Zeit vor Kut zurück.



Die Natur des Iran

Eine Manifestation der Vielfalt in der Natur ist im Iran zu sehen. Nur wenige Länder haben schneebedeckte Berge, wenn die sengende Sonne auf der einen Seite das Herz der Wüste verbrennt und auf der anderen Seite Pflanzen und Blumen wachsen, zum Beispiel im Nordwesten des Iran, der an Aserbaidschan und Armenien grenzt. An die Türkei angrenzend kann große Kälte in den Gebirgen herrschen und gleichzeitig im Süden des Iran, der an arabische Länder angrenzt, kann der Mensch im Bereich der tropischen Natur wandeln, und in den westlichen Regionen des Iran kann er sich im Bereich der Gebirgswälder voller Vegetation wiederfinden. Sie können das Wunder sehen und in den zentralen Teilen des Iran sitzen, um den Tanz von heißem Sand und Treibsand zu beobachten. Jedes Jahr beherbergt die erstaunliche Natur des Iran viele Zugtiere, die das Konzept des Lebens in den Bergen und Weiden des Iran verbreiten. Die Vielfalt der Tiere trägt auch zur Schönheit dieses Landes bei, als hätte die Natur all ihre Kreativität eingesetzt, um ein Kunstwerk zu schaffen, und diese Vielfalt in der Natur des Iran hat bei den Bewohnern dieses Landes einen angeborenen Geschmack hervorgerufen, um Kunst zu extrahieren von der unberührten Natur des Iran. Und wurden in der Welt ausgestellt.





Der Violette Wolf

Dieses kurze Buch kann ein Psychotherapie-Buch sein, das für die breite Öffentlichkeit sinnvoll ist, aber in einem

freundlichen Gespräch, das die Psychotherapie durch einen unbekannten Freund ersetzt. Dieses Buch basiert auf einer theologischen Beziehung und einer freundschaftlichen Beziehung, die auf Originalität, Ernsthaftigkeit, Intimität und Freiheit basiert. Dieses Buch ist das Ergebnis einer einstündigen Unterhaltung zwischen zwei Fremden, die unabhängig von Alter, Position, Distanz und Perspektive zu Fragen führt. Die Antwort ist, dass es sich um den ersten Punkt des Buches handelt und alle Fragen und Antworten sowie beide Personen im Buch vollständig real sind und nur dieses Buch eine Kopie dieses Gesprächs ist.



Erwähnenswert ist, dass dieses Buch mit dem Namen des Autors (Morteza Jahangirian) und seiner direkten Erlaubnis kostenlos veröffentlicht und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann.

"Der Violette Wolf"

In einem Internetraum können verschiedene Personen miteinander sprechen. Eines Nachts sprach ein junger Mann in einer virtuellen Gruppe über sich und seine Lebensbedingungen, die nicht gut aussah und kein lustiges Leben hatte. Ich sprach mit ihm und fragte ihn, was sein Problem sei, und er sagte: "Ich kann das in vier oder fünf Minuten erklären." Er schrieb mir einen Text und sagte, bitte lesen Sie diesen. Er erklärte mir, dass er alle Menschen hasst und immer Blut in seinen Träumen sieht. Bevor er fortfahren konnte, lud ich ihn zu einer persönlichen Chat-Seite ein, um zu sprechen. Er nahm meine Einladung an und unser Gespräch begann einige Momente später. Er erklärte, dass er seine große Liebe verloren hatte und dass er alle von diesem Datum an hasste. Es ist egal, ob er ein Mann oder eine Frau, seine Freunde oder Familie ist. "Ich habe nichts zu verlieren oder etwas zu wünschen", sagte er.

Und dann begann unser Dialog ...

- + Wie viele Fragen kann ich stellen? Wirst du antworten?
- Ja
- + Welche Tiere magst du? Sag drei.
- Wolf, Hund, Fuchs.
- + Was magst du am liebsten?
- der Wolf.
- + Welche Farbe hat es?
- Ich habe bis jetzt nicht über seine Farbe nachgedacht, aber Grau, ich denke, es ist schöner als andere Farben.
- + Welche Farbe außer Grau?
- Lass mich nachdenken. Gibt es einen Wolf, der komplett schwarz ist?
- + Ja
- Ich habe es noch nicht gesehen, aber wenn ja, ist es schwarz. Schwarze Wolfsaugen werden schöner, besonders wenn sie wild sind.
- + Was ist, wenn es nicht schwarz ist? Welche Farbe wählst du?
- Wenn es nicht schwarz und grau ist, werde ich weiß wählen.
- + Was ist, wenn ich nicht weiß bin?
- Wie viele Farben gibt es, lass mich nachdenken.
- + Braun? Sehen braune Wölfe hübsch aus?
- Ja, ich finde es schön, seine Farbe ist braun. Aber ich mag Schwarz mehr.
- + Nicht einmal ein brauner Wolf, keine dieser Farben. Sagen Sie eine bestimmte Farbe ... eine Farbe, die Sie selbst wählen ... eine Farbe, die nur Ihrem Geschmack entspricht
- ...
- Ich hatte bis jetzt nicht auf Farbe geachtet, lassen Sie mich nachdenken.
- + Eine spezielle Farbe, die Farbe, die Sie gegeben haben. Nur du hast einen Wolf dieser Farbe.
- Sag mir diese bestimmte Farbe.
- Haben wir einen Wolf, dessen Farbe eine Kombination aus Schwarz und Braun ist?
- + Ja.
- Also das wähle ich.

+ Auch nicht diese Farbe. Eine besondere Farbe, die nur dein Wolf haben kann. Die Farbe, die nur Sie haben. Für sich selbst.

-Lila. Diese Farbe hat mir einfach gefallen.

+ Gut.

- Lila Wolf, ich denke es wird sehr schön sein.

+ Ja, es ist wirklich schön.

Hast du mir nicht gesagt, wie alt du bist?

-25.

+ Wie alt denkst du bist du?

-35 oder manchmal 40. Aber es ist mir egal, ich bin trotzdem verärgert.

+ Warum denkst du, bist du älter als dein wirkliches Alter?

- Die Probleme, die ich habe, sind wir allein. Bedingungen für das Erwachsenwerden. Aber ich liebe es alleine zu sein.

+ Macht es eine Person unglücklich?

- Keine Beschwerden, aber es erhöht die Probleme einer Person.

Ich hatte kein Kind. Du sagst dir immer, dass dies jetzt nicht mein Leben sein sollte.

+ Warum denkst du nicht, dass du klein bist? Warum groß? Klein.

- Ehrlich gesagt habe ich bis jetzt nicht darüber nachgedacht.

+ Denken Sie jetzt darüber nach. Sie sind fünfunddreißig und manchmal vierzig Jahre alt. Sie sind so groß geworden, dass Sie in wenigen Minuten darüber nachdenken und die Antwort erhalten können.

- Was ist die Antwort? Warum bist du fünfunddreißig Jahre alt?

+ Nein, warum denkst du, hat es dich verärgert ...

- Kann ich etwas sagen?

+ Sag.

Ich dachte ein paar Mal bei mir und sagte mir: "Chat, bist du es nur? Bist du es nur?"

+ Ja, nur Sie haben ein Problem, nur Sie sind verärgert. Und nur du hast einen lila Wolf.

Welchen Schauspieler oder Sänger magst du?

- Jetzt niemand.

+ Wenn Sie eine auswählen möchten, welche wählen Sie?

Es spielt keine Rolle, ob Sie ein Mann oder eine Frau sind, ob Sie aus Ihrem eigenen Land oder einem anderen Land stammen. Alt oder jung.

- Ich höre nicht viel ausländischiranisches Lied des verstorbenen Hadi Pakzad.

+ Gut. Welche Farbe hatte die Lieblingshaut des Sängers?

-Brünette Haut.

+ Welche Farbe magst du für ihre Haut?

- Dieses Brünette Haut ist gut.

+ Heute Abend haben Sie in Hadi Pakzadi auch ein Konzert.

Magst du die Farbe deiner Haut im Konzert?e Musik.

-Brünette Haut, weil meine eigene Haut Brünette ist.

+ Du musst dein Gesicht malen. Welche Farbe hast du?

-Schwarz.

+ Gut. Welche Farbe möchten Sie wählen?

-Weiß.

+ Gut. Welche Farbe magst du für deinen Hund?

-Hund?

+ Ja, eines der Tiere, die du liebst, ist ein Hund. Welche Farbe magst du?

-Grau.

+ Sagen Sie eine bestimmte Farbe. Eine persönliche Farbe für sich.

- Ein blauer Hund.

+ Sehr gut. Was war das Zeitalter der Realität?

-25.

+ 25 Jahre und wie viele Monate?

-6 Monate.

+ Was hast du verstanden, als du ein Jahr alt warst? Oder als du 6 Monate alt warst ... hast du etwas bemerkt?

- Ich erinnere mich nicht, aber normalerweise ab diesem Alter auf allen vieren und im menschlichen Geist wandelnd.

+ Warum sagst du 25? Sie erinnern sich an nichts über Ihr Alter. Warum zählen Sie es?

Vergiss die ID. Sag was du bist. Denn wenn es für den Rest Ihres Lebens ist, sollten Sie auch die Zeit zählen, in der Sie im Mutterleib waren.

- Ich habe bis jetzt nicht darüber nachgedacht.

+ Jetzt sag mir, wie alt bist du?

- So dauert es 26 Jahre und drei Monate.

+ Also hast du es die ganze Zeit gesagt, als du am Leben warst. Weil du dich nicht an viele Jahre erinnerst, sondern sie auch gezählt hast. Sag mir, wie lange du gelebt hast, nicht wie lange du gelebt hast. Wir erinnern uns, wie lange wir gelebt haben.

- Wenn es in Erinnerung ist, kann es 20 Jahre und 6 Monate sein. Weil ich mich ab dem 5. Lebensjahr erinnere.

+ Okay, wie alt ist es?

- 20 Jahre, 6 Monate und vier Tage.

+ Welche Farbe hat dein Fuchs?

Denken Sie daran, nur Sie können einen Fuchs dieser Farbe haben.

- Silber.

+ Gut. Stellen Sie sich vor, Sie haben drei Räume in Ihrem Blut und einen Topf in jedem der Räume. Wenn Sie zu Hause sind, verbringen Sie 50% Ihrer Zeit im Wohnzimmer. Dreißig Prozent im Schlafzimmer und zwanzig Prozent im Kartenraum. Sie haben drei Töpfe mit verschiedenen Blumen. Welche Blume steckst du in welchen Raum?

- Ich weiß immer noch nicht, was meine Beschwerde ist.

+ Wähle dich selbst.

- Eine ist Narzisse, die andere ist ein Kaktus.

+ Ich habe eine sich drehende Sonne an der Rezeption, weil es viele Fenster hat und viel Sonne an der Rezeption kommt.

- Das Fenster ist mir egal. Ein oder zwei sind genug.

+ Okay, du kannst also die Sonne nicht behalten. Das dritte Gel?

- Rose.

+ In welchem Raum bist du?

Kaktus in der Studie. Rosen an der Rezeption. Narzisse im Schlafzimmer.

+ Nun, welche Farbe haben die Zimmer?

Jeder hat eine andere Farbe.

- Weißes Schlafzimmer mit grauen Rändern. Weißes Wohnzimmer. Cremefarbener Arbeitsraum.

+ Gut. Welches Wort oder welchen Satz hasst du?

- Um mir mitten in meinem Gespräch zu sagen: "Okay, geh."

Natürlich kommt es auf den Ton an.

+ Gibt es etwas, das dich mehr aufregt als das?

- Verabschieden Sie sich mitten in meinem Gespräch von mir.

+ Noch schlimmer. Höre Fluchen. Zum Beispiel, bewusstlos, verstehe ich nicht.

- Ich hasse das Wort Tier sehr.

+ Wenn Sie ein Auto hatten, welche Farbe hatte Ihr Auto?

- Grau

+ Okay, wann gehst du aus?

- Ich gehe nicht viel aus, aber wenn ich es tue, ist es Abend, nahe der Nacht.

+ Welches Tier nimmst du mit?

- der Wolf.

+ Wo sind die anderen?

- An ihrer Stelle, im Haus.

+ Okay, wirst du verärgert sein, wenn dein Hund und dein Fuchs sterben?

- Ja, sehr, sie sind unsere Freunde.

+ Wie viel machen sie dein Leben aus?

Fünfunddreißig Prozent.

+ Wie viel Prozent Ihres Lebens macht ein Wolf aus?

- eine Frage? Lebe ich noch alleine

+ Du weißt schon. Sag es dir.

- Ich bin gerne allein, aber ich mag auch ein paar Freunde, die mich manchmal besuchen. Ich besuche sie auch, aber die meiste Zeit bin ich alleine.

+ Mädchen oder Junge?

- Ein Mädchen ist ein Junge.

+ Nun, du hast immer noch nicht gesagt, wie viel Prozent deines Lebens dein Wolf ausmacht?

Fünfzig Prozent Wolf.

+ Du hast gesagt, du hast etwas Wertvolles in deinem Blut?

- Nicht!

+ Gut. Jetzt denke, dass du nichts bist, du bist kein wichtiger Charakter, aber ich bin alles, ich bin eine sehr wichtige Person. Ich habe wirklich vergessen, was fünfzehn Prozent Ihres restlichen Lebens sind?

- Mein Name und meine Erinnerungen.

+ Interessiert dich dein Auto nicht?

- So dauert es 26 Jahre und drei Monate.
 + Also hast du es die ganze Zeit gesagt, als du am Leben warst. Weil du dich nicht an viele Jahre erinnerst, sondern sie auch gezählt hast.
 Sag mir, wie lange du gelebt hast, nicht wie lange du gelebt hast. Wir erinnern uns, wie lange wir gelebt haben.
 - Wenn es in Erinnerung ist, kann es 20 Jahre und 6 Monate sein. Weil ich mich ab dem 5. Lebensjahr erinnere.
 + Okay, wie alt ist es?
 - 20 Jahre, 6 Monate und vier Tage.
 + Welche Farbe hat dein Fuchs?
 Denken Sie daran, nur Sie können einen Fuchs dieser Farbe haben.
 - Silber.
 + Gut. Stellen Sie sich vor, Sie haben drei Räume in Ihrem Blut und einen Topf in jedem der Räume. Wenn Sie zu Hause sind, verbringen Sie 50% Ihrer Zeit im Wohnzimmer. Dreißig Prozent im Schlafzimmer und zwanzig Prozent im Kartenraum. Sie haben drei Töpfe mit verschiedenen Blumen. Welche Blume steckst du in welchen Raum?
 - Ich weiß immer noch nicht, was meine Beschwerde ist.
 + Wähle dich selbst.
 - Eine ist Narzisse, die andere ist ein Kaktus.
 + Ich habe eine sich drehende Sonne an der Rezeption, weil es viele Fenster hat und viel Sonne an der Rezeption kommt.
 - Das Fenster ist mir egal. Ein oder zwei sind genug.
 + Okay, du kannst also die Sonne nicht behalten. Das dritte Gel?
 - Rose.
 + In welchem Raum bist du?
 Kaktus in der Studie. Rosen an der Rezeption. Narzisse im Schlafzimmer.
 + Nun, welche Farbe haben die Zimmer?
 Jeder hat eine andere Farbe.
 - Weißes Schlafzimmer mit grauen Rändern. Weißes Wohnzimmer. Cremefarbener Arbeitsraum.
 + Gut. Welches Wort oder welchen Satz hasst du?
 - Um mir mitten in meinem Gespräch zu sagen: "Okay, geh."
 Natürlich kommt es auf den Ton an.
 + Gibt es etwas, das dich mehr aufregt als das?
 - Verabschieden Sie sich mitten in meinem Gespräch von mir.
 + Noch schlimmer. Höre Fluchen. Zum Beispiel, bewusstlos, verstehe ich nicht.
 - Ich hasse das Wort Tier sehr.
 + Wenn Sie ein Auto hatten, welche Farbe hatte Ihr Auto?
 - Grau
 + Okay, wann gehst du aus?
 - Ich gehe nicht viel aus, aber wenn ich es tue, ist es Abend, nahe der Nacht.
 + Welches Tier nimmst du mit?
 - der Wolf.
 + Wo sind die anderen?
 - An ihrer Stelle, im Haus.
 + Okay, wirst du verärgert sein, wenn dein Hund und dein Fuchs sterben?
 - Ja, sehr, sie sind unsere Freunde.
 + Wie viel machen sie dein Leben aus?
 Fünfunddreißig Prozent.
 + Wie viel Prozent Ihres Lebens macht ein Wolf aus?
 - eine Frage? Lebe ich noch alleine
 + Du weißt schon. Sag es dir.
 - Ich bin gerne allein, aber ich mag auch ein paar Freunde, die mich manchmal besuchen. Ich besuche sie auch, aber die meiste Zeit bin ich alleine.
 + Mädchen oder Junge?
 - Ein Mädchen ist ein Junge.
 + Nun, du hast immer noch nicht gesagt, wie viel Prozent deines Lebens dein Wolf ausmacht?
 Fünfzig Prozent Wolf.
 + Du hast gesagt, du hast etwas Wertvolles in deinem Blut?
 - Nicht!
 + Gut. Jetzt denke, dass du nichts bist, du bist kein wichtiger Charakter, aber ich bin alles, ich bin eine sehr wichtige Person. Ich habe wirklich vergessen, was fünfzehn Prozent Ihres restlichen Lebens sind?
 - Mein Name und meine Erinnerungen.
 + Interessiert dich dein Auto nicht?
 - Nicht viel, aber vorzugsweise ein altes amerikanisches Auto.
 + Okay, du hast einen Chevrolet.





Deine kranken Freunde. Nah an den Füßen. Sie rufen dich an und sie werden sterben, wenn du sie nicht in fünf Minuten erreichst. 12 Uhr nachts im Winter. Wenn es zu Fuß zwanzig Minuten dauert, kommen Sie dorthin. Mit Chevrolet, wenn Sie fünf Minuten gehen. gehst du?

- Ja, ich werde mit meinem Auto fahren.

+ Sie werden sterben, warum gehst du dann?

Du kommst sowieso zu spät. Willst du nur zu ihren Männern gehen, die dich am meisten stören?

- Ich werde sie ins Krankenhaus bringen. Ich rufe die Notaufnahme an.

+ Wenn Sie in fünf Minuten ankommen, werden sie nicht sterben, und nur wenn Sie ankommen, werden sie nicht sterben, deshalb haben sie Sie gebeten, zu ihnen zu gehen.

Ich weiß nicht, vielleicht führt Ihre Anwesenheit dazu, dass sie nicht sterben.

- Sind sie beide voraus?

+ Ja, das war's.

+ Ich bin nicht nur vielseitig, sondern besitze auch alles. Alle Schulen, alle Straßen, alle Unternehmen der Welt sind für mich. Alle Wälder und alle Meere und du hast nichts. Ich werde dich nicht arbeiten lassen und ich werde dich nicht lernen lassen und ich werde dich nachts nicht mit deinem Wolf ausgehen lassen. Alle Straßen gehören mir.

- Warum tust du das?

+ Ich besitze alles. Ich würde das gerne machen. Vielleicht habe ich einen Grund, aber ich muss es dir nicht sagen. Aber mein Herz brennt für dich. Manchmal brennt mein Herz für alle. Ich installiere ein großes Schild in der Stadt und schreibe an Leute, die in meiner Firma unter dreißig arbeiten können. Vielleicht sollte ich auch Kinder unter 30 Jahren lernen lassen. Ist es gut?

-Nicht. Es sollte mehr sein. Sie müssen älter sein und neben der Arbeit in Ihrem Unternehmen noch andere Dinge haben.

+ Nein, nein, nein. Ich bin der Boss. Ich sage was soll und was nicht. Sie müssen arbeiten, sonst sterben die Tiere an Hunger.

-Diktator.

+ Das war's. Vielleicht habe ich einen Grund, aber ich muss es Ihnen nicht sagen.

Arbeitest du dann

- Du musst deinen Grund sagen.

+ Ich sage nicht nein.

- Nicht mit Gewalt.

+ Warum nicht, denn für mich gibt es keine Do's und Don'ts.

Wie auch immer. Welchen Komfort auch immer. Mein Tier wird nicht verhungern. Sie können meine Bedingungen nicht akzeptieren.

+ Ich arbeite auf dem Schwarzmarkt.

- Als hättest du alles für mich vergessen. Straßen und andere Dinge.

alles. Ich besitze diese Welt ohne. Arbeiten Sie?

- Ich kenne den Besitzer der ganzen Welt, nein, ich arbeite nicht. Ich werde stehlen, wenn ich muss.

+ Was ist, wenn die Polizei dich erwischt? Wer kümmert sich um Tiere. Du lebst alleine und hast niemanden im Haus. Sie sagten, Sie wollten allein sein.

- Ja, ich möchte alleine sein. Ich sagte, wenn ich müsste, würde ich stehlen gehen. Ich gehe zum Schwarzmarkt.

+ Nein. Du musst akzeptieren. Der Schwarzmarkt ist für mich. alles.

- Oh, du zwingst Worte. Ich kann nicht akzeptieren.

+ Weil ich Macht habe.

Was ist also mit Tieren? 85 Prozent Ihres Lebens.

- Du hast Gefühle und Logik, du hasst einander. Schließlich Zwang.

+ Das ist das Leben. Mein Körper braucht zwei Nieren und das macht Sinn. Aber wenn nötig, werde ich meinem Bruder einen geben, weil ich das Gefühl habe, dass er das sagt.

Kommst du zur arbeit

- Ich muss sehen, was die Karte ist?

+ Also arbeitest du.

- Aber denk dran, ich bin wegen meines Tieres gekommen.

+ Gut. Was haben Sie gern
- Ich hätte gerne ein Cafe.
+ Gut. Aber Tiere verhungern.
- Versuchen Sie also nicht, sich darum zu kümmern.
+ Beeil dich nicht. Sei vorsichtig, Tiere sind offen und du hast ihnen nichts zu essen und du hast mein Gesetz vergessen. Ich sagte, Leute unter dreißig können arbeiten. Sie sind fünfunddreißig Jahre alt und manchmal vierzig.
- Wir sprechen von einem Ort, der zwanzig Jahre, sechs Monate und vier Tage alt ist.
+ Das ist gut. Sie wissen also selbst, dass Sie zwanzig Jahre, sechs Monate und vier Tage alt sind. Gut zu erinnern.
- Ja, ich erinnere mich.
+ Also erinnere ich mich, dass du mir gesagt hast, dass du nichts Wertvolles im Haus hast?
- Ja, ich erinnere mich, dass ich nichts Wertvolles habe.
+ Es ist Nacht. Du kommst aus deinem weißen Schlafzimmer, kommst an deinem silbernen Hund vorbei und siehst eine Narzisse an der Rezeption, du hebst die milchige Wand und den lila Wolf auf und gehst spazieren.
Wenn du rausgehst, nehme ich alles in dein Blut und nehme es mit. Natürlich haben Sie nichts Wertvolles in Ihrem Haus, aber ich werde trotzdem alles mitnehmen.
- Meine Tiereeeeeee
+ Fünfzig Prozent Ihres Lebens sind weg. Goldonat, Hund und Fuchs.
- Ich meinte etwas Wertvolles Antikes.
+ Ja, das stimmt. Antiquitäten sind wertvoll, Hunde sind wertvoll, Füchse sind wertvoll, Goldfische sind wertvoll, Teppiche sind wertvoll und fast alles. Jeder mit seiner eigenen wertvollen Zeit.
- Ich habe wirklich Narzissen in meinem Schlafzimmer. Diese Rose, die du erhältst.
+ Es war gut.

- Sie berühren also nicht die Narzissenblüte, weil ich im Schlafzimmer bin. Du stirbst, du erhältst.
+ Dies ist für den Fall, dass Sie ausgehen müssen.
Du meinst diese Dinge, für mich, als ich kam, um zu stehlen, ist es egal, wo es ist.
Taubenwolf, Hund und Fuchs und Goldona Haus. Sie alle gehen. Fünfzig Prozent Ihres Lebens waren verloren. hast du gesehen?
+ Sie sind nicht mehr für dich. Weil du sie so sehr geschätzt hast, wie du gesagt hast, aber als du sie hättest haben sollen, hast du woanders gedacht. Sie dachten, dass Sie in jedem Satz von Anfang an versuchen, Ihre Traurigkeit zu zeigen. Haben Sie bemerkt, wie viel Menschen verlieren müssen? Das einzige, was dir wichtig war und Rajab nicht mit mir gestritten hat, war ihre Farbe.
-Ja.

+ Sie haben mehr über ihre Farbe nachgedacht als über sich selbst.
Ganz gleich. Denken Sie jetzt, dass Sie allmächtig und der Besitzer von allem sind und ich nichts bin. Mein Tiernamen sind fünfunddreißig Jahre alt und manchmal vierzig. Ich lebe alleine. Sie werden in fünf Minuten sterben, wenn ich nicht vor meinen Freunden bin.
Was machst du für mich
- Stimmt, du hast Kraft gesagt, aber ich bin nicht wie du. Ich werde dir den Motor, das Auto, das Flugzeug geben, was auch immer du zu deinen Freunden gehen willst.
+ Ja, weil du meine Situation kennst, weißt du, dass meine Freunde sterben.
- Ich mache das, weil ich niemanden verärgert sehen möchte.
+ Gut. Ich habe dich auch gestört, weil ich einen Grund hatte.
-welcher Grund? Warum hast du dich die Mühe gemacht zu kritisieren?
+ Leute haben mich belästigt, ich habe dich auch belästigt. Rache. einfach.
- Aber ich war nicht dein Feind. Sie haben dich gestört, aber ich nicht.
+ Meistens ist Rache so. Dass andere eine andere Person für ihre Fehler verantwortlich machen. Diejenigen, die mich gestört haben, haben vielleicht einen Grund.

- Sie haben Sie vielleicht unbeabsichtigt gestört, aber dann ist es für sie normal geworden, dies zu wiederholen.

+ Es war normal für mich. du erinnerst dich nicht?

- Ich erinnere mich, aber du hast gezwungen und ich habe dir gesagt, dass du gezwungen hast.

+ Wer alles kann, wenn er kann, ich habe dein Auto genommen, aber du hast es mir im Flugzeug gegeben.

interessant, nicht wahr? Du kennst den Rest. Ich werde mit dir denken. Warte wirklich einen Moment. Die Rezeption war weiß, nicht das Schlafzimmer. Das Schlafzimmer war weiß mit grauen Rändern. Der Hund war blau, nicht silber. Der Fuchs war Silber. Sie waren nicht in dem Kartenraum, in dem die Wand milchig war. Denken Sie daran, was andere Menschen gemeinsam haben.

- Kann ich etwas sagen?

In der Tat war das Wichtigste für mich diese Narzisse.

+ Also sei vorsichtig.

- Dieser Goldon spielte für mich die Rolle einer Erinnerung. Ich habe es seit Jahren nicht mehr gehabt.

Er ging. Als die Seele den Körper verließ, sah ich, dass meine Seele starb.

+ Was gefühlt wird, wird für uns zu einer Erinnerung. Wenn es nicht gefühlt wird, könnte es wie das Essen sein, das wir letztes Jahr gegessen haben. Das bedeutet, dass es lebt, was lebt, ist keine Erinnerung. Es ist schwierig, viele Dinge zu ändern, aber weil es schwierig ist, bedeutet dies, dass es nicht möglich ist.

Viel Erfolg.

- Ich bin jetzt sehr ruhig.

+ Ich auch.

Über den Editor

Ich bin Morteza Jahangirian. Geboren 1990. Ich wurde in Teheran geboren und verbrachte meine Jugend im Iran und lebe derzeit in Deutschland. Aktiv in den Bereichen Kunst (Malerei, Design, Architektur, Schreiben und Poesie, Gesang, Mosaik und Holzschnitzerei, Skulptur und Keramik, Dekorationsdesign und Kleidungsdesign) und aktiv im gesellschaftspolitischen Bereich sowie in den Bereichen Menschenrechte und Minderheitenrechte bin im Internet aktiv. Meine Ausbildung hat nichts mit meiner Kunst zu tun, ich habe keine akademische Ausbildung in Kunst. Im Allgemeinen sehe ich Kunst nicht als Interesse, aber ich betrachte die Schaffung eines Wunsches nach Kunst als eine kulturell-menschliche Pflicht und Mission. Es ist bemerkenswert, dass ich in Bezug auf Kunst viele Unterschiede habe, die bei der Mehrheit gut oder schlecht sein können. Zum Beispiel betrachte ich das Unterrichten von Kunst vom Anfänger bis zum Profi nicht als ein vollständiges und konsumierbares Paket im Tal der Bildung, das von Lehrer zu Schüler als künstlerische Aktivität für den Schüler übertragen wird. Meiner Meinung nach existiert Kunst im menschlichen Herzen, und diejenigen, die sich für Kunst interessieren, sollten Kunst durch externe Werkzeuge in ihrem Kopf suchen, denn meiner Meinung nach ist Kunst keine Substanz, die geschaffen werden kann und nur entdeckt werden muss. Alle Menschen sind voller unentdeckter Künste. Das Bildungsbedürfnis des Schülers ist in der Tat das einzige Bedürfnis, den richtigen Umgang mit Kunstwerkzeugen zu lehren, die zur Schaffung von Kunst führen.

In diesem Kunstmagazin möchte ich den Menschen anderer Länder nacheinander die Kunst verschiedener Länder zeigen und die Menschen daran erinnern, dass geografische Grenzen in einigen Künsten nur eine Reihe von Merkmalen hervorbringen, und dieses Merkmal lassen sie uns nicht sehen Kunst als bedeutendes Phänomen an geografischen Grenzen. Meine Absicht ist es, Kunst als menschliches Privileg zu sehen und nicht hinter nationalen, politischen und sogar persönlichen Debatten. In der Kunst gibt es die Fähigkeit, alle Linien der Gesellschaft zu verwischen und die Integration dessen zu bewirken, was wir das menschliche Gewissen nennen. Die Vielfalt der Sprachen kann viele Entfernungen zwischen Gesellschaften verursachen, aber was ist mit Kunst? Ein Kunstwerk und sogar die Art und Weise, wie ein Kunstwerk ausgeführt wird, entspricht nicht unseren Standards, aber auf jeden Fall ist dieses Werk nicht bedeutungslos. Jedes Mal, wenn dieses Werk auch nur für eine Person von Bedeutung ist, bedeutet dies, dass die Menschheit das versteht Konzept. Es hat funktioniert, weil Menschlichkeit Individuen in der Gesellschaft und ihre Teilnahme an der Kultur bedeutet. Eines der Hauptprobleme in der postmodernen Ära ist, dass die Probleme, die zur Schaffung von Zivilisationen im Laufe der Geschichte geführt haben, abgenommen haben und die Lücke in diesen Privilegien durch den Alltag gefüllt wird, der wenig mit Kunst zu tun hat und gefürchtet wird. Diese Zukunft Generationen öffnen ihre Augen für die Welt in einer Umgebung ohne historische Identität und der Wunsch, Zivilisationen zu schützen, nimmt ab. Aus diesem Grund möchte ich Kunst zusammen mit ihrer historischen Identität beschreiben. Es ist für mich sehr überraschend, dass manchmal beobachtet wird, dass einige Menschen und manchmal Länder behaupten, dass sie kurz davor stehen, eine Zivilisation zu schaffen und aufzubauen, wenn meiner Meinung nach Zivilisationen nicht gebaut werden, sondern entstehen. Was hat nun im Laufe der Geschichte zu Zivilisationen geführt? Wenn wir uns die Geschichte der Zivilisationen ansehen, kann man sehen, dass einer der Hauptgründe für die Bildung von Zivilisationen die Kunst ist, und es gibt auch viele vergessene Zivilisationen, von denen wir nur Spuren in der Geschichte gefunden haben, und diese Effekte sind oft fehl am Platz Überreste der Kunst dieser Zivilisationen.

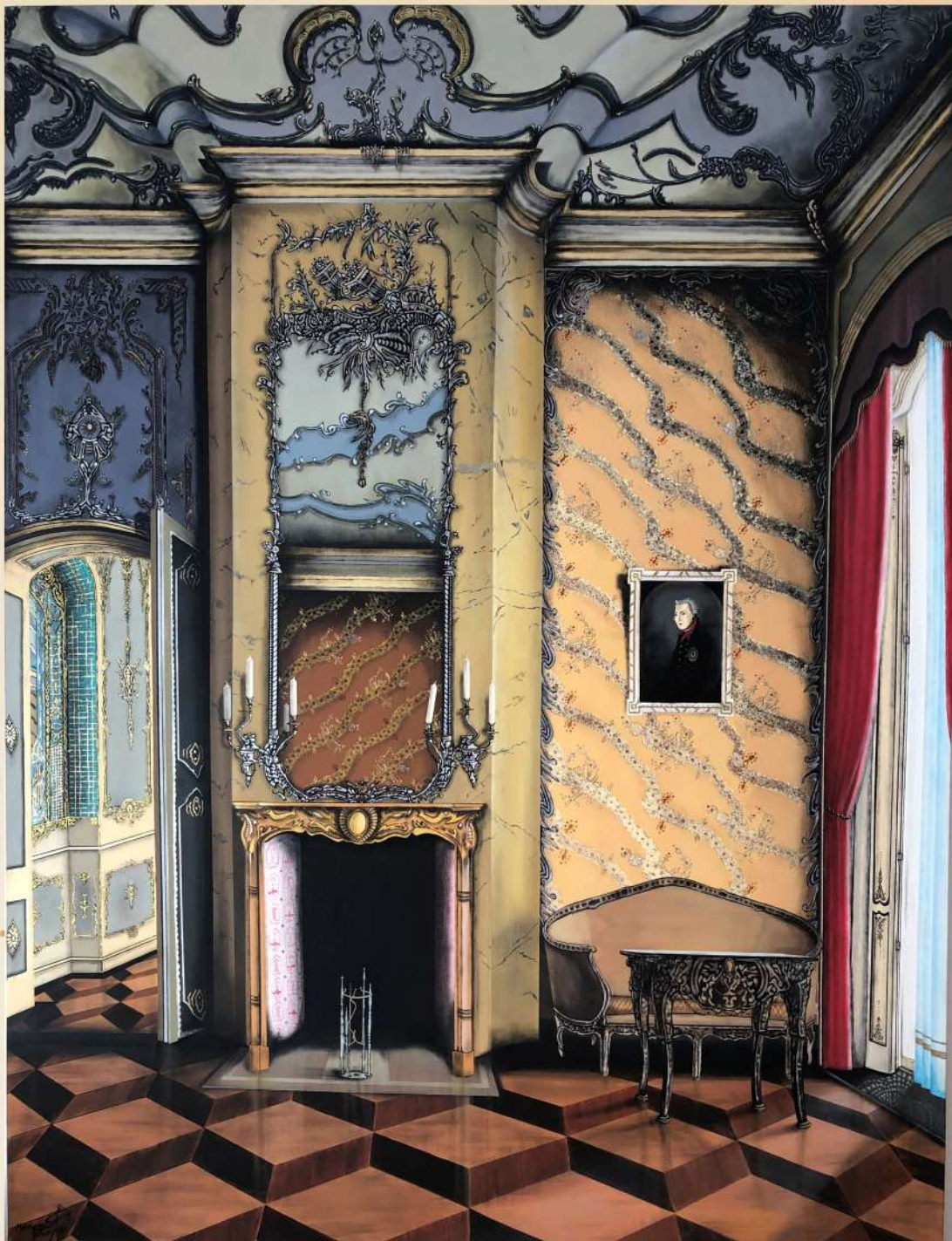
Im Laufe der Geschichte gab es viele Menschen, die versucht haben, die Welt zu vereinen, manchmal aus Gründen der Macht, der Politik und bei einigen Aktivitäten, um eine Kultur ohne Grenzen zu schaffen. Aber wie wir wissen, war dies niemals möglich, weil all diese Aktivitäten, selbst im Bereich der Kultur, nach der Ausbreitung von Herrschaft oder Einfluss die größte Kommunikation zwischen Nationen zu Zielen geopfert haben, die an sich eine unvermeidliche Absurdität sind. Sie hatten und Diese großartige Verbindung war und ist nichts als Kunst. Im Laufe der Menschheitsgeschichte haben wir selbst in der Zeit der menschlichen Kavallerie Tausende wichtiger Informationen und unbestreitbarer Daten erhalten. Was den Menschen heute jedoch überrascht, sind Werkzeuge, Lithografien, Strukturen, der Bau von Wohnungen und solche Produkte. Gleichzeitig in diesen Zeiträumen In allen Ländern und unter allen Nationen, Völkern und Individuen konnte für andere nichts als Kunst gewonnen werden, zum Beispiel die Kunst, Werkzeuge, Waffen herzustellen, Häuser zu bauen, Geschirr zu bauen, Tempel zu bauen. Und ... und Auch in großen und wichtigen Themen können wir die Kunst der Landwirtschaft, des Gartenbaus, der Tierhaltung, der Stadtplanung usw. erwähnen.

Ja, das alles ist Kunst. Wenn ein Landwirt mit einer einzigartigen Idee die Landwirtschaft erfolgreich macht, ist es diese Kunst, die sich in ihm als Fähigkeit manifestiert und als landwirtschaftliche Kunst bezeichnet werden kann. Betrachten wir nun, wie viel menschliches Leben in direktem Zusammenhang mit Kunst steht. Kein politischer, militärischer oder gar Staatsstreich kann eine einheitliche Welt schaffen, aber in der Kunst gibt es die Fähigkeit, eine tiefe Verbindung zwischen Individuen herzustellen, als ob alle Menschen einen gemeinsamen Gedankengang mit aller Vielfalt teilen. Im Allgemeinen ist es mein Ziel, die Hauptsäule des menschlichen Konzepts daran zu erinnern, es zu bewahren und zu bewahren und es an die Zukunft weiterzugeben. Gleichzeitig bietet es eine gemeinsame und nicht feindliche Denkweise, die eine historisch-kulturelle Originalität für die heutige Menschheit darstellt, in der geografische Grenzen bedeutungslos sind.





Morteza Jahangirian
Climb in the falling



Gemälde von Morteza Jahangirian

Friedrichs Arbeitszimmer Im Schloss Sanssouci in Potsdam, Tempera auf Leinwand, 160x210 cm, 2017

Grundlage dieser Arbeit war ein Foto von diesem Raum, jedoch ist die Umsetzung durch einige stilistische Umwandlungen und Veränderungen in ein Werk mit persönlicher Aussage weiterentwickelt worden.



Gemälde von Morteza Jahangirian





Genesis
210x180



Die Laune
90x50

Gemälde von Morteza Jahangirian



Barbara Körkemeier
Ohne Titel, 2021,
Tempera auf Leinwand,
160x180 cm



Barbara Körkemeier
Teestube, 2016, Tempera auf Leind
80x130 cm

ARTISM Magazin

ist ein künstlerisches, kulturelles und historisches Magazin. Die Gestaltung und die Textbeiträge dieses Magazins wurden mit größter Sorgfalt entwickelt, um eine künstlerische Referenz zu sein, und das gesamte Design und der Hintergrund sind real entwickelte Seiten ohne Verwendung von Computerprogrammen.

Sämtliche Recherchen sowie der jeweilige Seitenaufbau sind vom Herausgeber selbständig und ohne Hilfe anderer erarbeitet worden.

Dieses Magazin beschäftigt sich in jeder Ausgabe mit verschiedenen Ländern und beschreibt die Kunst und Kultur des jeweiligen Landes.

Wenn dieses Magazin online gelesen werden soll, gehen Sie bitte auf www.Artism.plus



Parallel zu diesem Magazin ist ein Heft für Kinder in Arbeit, das in entsprechender Weise auf Kunst und Kultur aufmerksam machen will und Hilfestellung geben möchte zum Verständnis der unterschiedlichen künstlerischen Aussagemöglichkeiten und deren Darstellung/Technik. So bekommen Kinder auch leicht eine Verbindung zur Natur.



Komm' Kunst-Laden.

in den

Kunst betrachten und erleben in einem alten Fachwerk-Ladenlokal im Zentrum Wiedenbrücks. Künstler*innen mit unterschiedlichsten Techniken werden im ständigen Wechsel gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Eröffnung
am 21.8.21 um 11:30
mit Getränken und
kleinem Imbiss.

KunstLaden Wiedenbrück
Barbara Körkemeier
Lange Straße 91
33378 Rheda-Wiedenbrück

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 14:30 - 18:00
Sa. 11:00 - 14:00
oder nach Vereinbarung
unter 0159 01384246

www.art-bk.de www.instagram.com/barbarakorkemeier

KunstLaden Wiedenbrück



KunstLaden
Wiedenbrück
Lange Straße 91
17 Künstler mit ihren neuen Arbeiten
Eintritt frei
Mo-Fr 15-18:00h Sa 11-14:00h
oder nach Vereinbarung
015901384246
www.art-bk.de
Barbara Körkemeier
Morteza Jahangirian



Diese Ausgabe entstand unter Mitwirkung von
Morteza Jahangirian
Barbara Koerkemeier
Hasan Jahangirian
Paria Jamalian



YAGHMAJAHAN

